

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz
Juni 2018



Foto: Foto-MAXL

Ausstellung „Weiz macht Schule“ s. 6-7
Fotobewerb: #RetroFamilienSommer s. 9
Energielauf 2018 s. 34



Inhalt

GEMEINDE

03-12

Das neue Ferienprogramm ist da
Kenner & Könnner aus Weiz: Tyron Ricketts
Weiz macht Schule – der lange Weg zur Bildungsstadt
Ombudsfrau Iris Thosold
Energieresion Weiz – Gleisdorf

WIRTSCHAFT

13-18

Neuer Standort für Software-Unternehmen
Betriebsführung bei Rondo Ganahl
Transnationaler Energie-Workshop
Längste Seilbahn der Welt mit Weizer Know-how
Eventlocation Innovationszentrum W.E.I.Z.
Impulsgeber Innovationszentrum W.E.I.Z.

UMWELT

21-23

Großer Frühjahrsputz
CHESTNUT“-Partnertreffen in Dubrovnik
„CityWalk“-Partnertreffen in Weiz
Gewinnen Sie mit Ihrem Obstgarten!

SPORT

34-37

Erfolge der Weizer Karateka
Energelauf 2018
Spitzensportlerehrung des Landes Steiermark
Kickbox-Hochburg Weiz

KULTUR

38-40

Günter Brus und Weiz
Singverein Weiz: Staffelübergabe
ELIN Stadtkapelle Weiz ganz anders

EVENTS 41-45

Veranstaltungskalender Juni
EKIZ Veranstaltungen
Sport Kalender

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 25.6.2018, 19.00 Uhr, Rathaus/Stadtsaal

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli/August 2018: Montag, 18.6.2018

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 385, Jahrgang 40, Juni 2018
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister
Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250,
Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

Liebe Weizerinnen und Weizer!

Streitthema Fußballplatz Krottendorf

Genau wie im Spruch „Allen recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann!“, ist es manchmal in meiner Funktion als Bürgermeister durchaus schwierig, immer die „richtige“ Entscheidung zu treffen. Hinsichtlich meiner Bemühungen um eine dauerhafte Lösung im Bereich des Fußballplatzes Krottendorf-Alt ist es mir genauso ergangen. Hier wollte ich den stets intensiver werdenden Streitereien mit praktischen Kompromissen endgültig den Wind aus den Segeln nehmen. Denn ich sehe es als meine Aufgabe als Bürgermeister an, auch bei schwierigen Ausgangslagen Entscheidungen zu treffen, um Lösungen im Interesse aller zu ermöglichen.

Bei dieser Sportfläche gab es schon seit geraumer Zeit immer wieder Beschwerden und Proteste von Anrainern hinsichtlich Lärm, der Nichteinhaltung vereinbarter Regeln und dem damit in Verbindung stehenden Verlust ihrer Wohn- und Lebensqualität. Im Gegensatz dazu wurde im Vorjahr eine Unterschriftenaktion von zahlreichen Eltern durchgeführt, die sich für eine weiterhin freie Nutzung dieser Krottendorfer Sportstätte aussprachen.

Um aus rechtlicher Sicht Klarheit zu schaffen, habe ich mir Fachmeinungen von Sportplatzexperten und erfahrenen Juristen für Sportstättenrecht eingeholt, die ein eindeutiges Bild zeichnen: Aufgrund gesetzlicher Vorgaben und höchstrichterlicher Entscheidungen könnte es nach Klagen wegen Lärm und Verlust der Lebensqualität zu massiven Beschränkungen der Nutzungsmöglichkeiten sowie sogar zu Platzsperrungen kommen. Dies wollte ich auf alle Fälle vermeiden, da der Sportplatz Krottendorf-Alt in erster Linie von vielen Nachwuchsmannschaften des NZ Oberes Raabtal und des SC Weiz unter der Woche zum Training und an Samstagen zum Spiel genutzt wird. Zusätzlich stand er aber auch sportbegeisterten Kindern und Jugendlichen als Freispielfläche zur Verfügung.

Um eine weitere Eskalation der aufgeheizten Stimmung zu vermeiden und um die Nutzung des Platzes abzusichern, kam es über Vermittlung von Sportreferent Prassl zu einer Benutzungsvereinbarung zwischen Verantwortungsträgern der Nachwuchsvereine und den Nachbarn. Diese Übereinkunft wurde als Nutzungsrichtlinie am Fußballplatz veröffentlicht, was jedoch abermals zu großen Protesten von betroffenen Jugendlichen und Eltern geführt hat. Daher habe ich die Wortführerinnen und -führer beider Seiten zu einer durch



eine Mediatorin geleiteten, dreistündigen Besprechung eingeladen, deren klares Ziel es war, die Argumente und Bedürfnisse der jeweils anderen Seite besser zu verstehen und gemeinsame Lösungsmöglichkeiten zu finden.

Parallel dazu habe ich als Bürgermeister den Auftrag erteilt, den bislang unbenutzten südlichen Teil des Platzes als Kinderspielplatz mit Sportmöglichkeiten zu gestalten und auszubauen. Ab Juli wird es hier ein Angebot in Form eines Spielplatzes mit Spiel- und Sportmöglichkeiten geben, wo Kinder und Jugendliche während der Woche und in den Ferienmonaten spielen können. Eine neue Zaunanlage, Tore und Spielgeräte, aber auch eine Hecke werden hier den Spielplatz, für den andere rechtliche Grundlagen gelten als bei Sportplätzen, positiv gestalten. Zusätzlich werde ich mich demnächst gemeinsam mit meinen beiden Vizebürgermeistern und interessierten Eltern und Anrainern zusammensetzen, um Richtlinien für die Nutzung dieses Spielplatzes zu diskutieren. Zudem haben wir die Spielfläche Preding neu gestaltet und auch im Bereich des Fußballplatzes Weiz einen Bereich errichtet, wo fußballbegeisterte Menschen, aber auch Nachwuchsmannschaften künftig trainieren können, um den umstrittenen Platz Krottendorf-Alt noch mehr zu entlasten.

Als sportbegeisterter Mensch, vor allem aber als Vater und als Großvater liegt mir nichts ferner, als den Bewegungsdrang von jungen Menschen einzuschränken oder sogar zu verhindern. Im Gegenteil: Ich will, dass diese sich bewegen und sich in Vereinen, aber auch frei sportlich betätigen können. Nicht umsonst fördern und unterstützen wir unsere Weizer Sportvereine infrastrukturell und natürlich auch finanziell.

Es liegt in meinem Interesse als Bürgermeister, das Zusammenleben der Menschen in unserer Stadt bestmöglich zu gestalten und eine möglichst hohe Lebensqualität zu gewährleisten. Dazu gehört auch das Finden von Kompromissen, die die Verwirklichung von Bedürfnissen möglichst vieler ermöglichen.

Erwin Eggenreich, Bürgermeister

Langeweile tabu: Das neue Ferienprogramm ist da



Foto: P. Fleck

Große Vorfreude bei Kindern der NMMS Weiz

Der Sommer 2018 wird in Weiz für Kinder wieder bunt, abwechslungsreich und voller Erlebnisse. Ganz besonders heuer, im Jahr für Kinder, Jugend und Familien ist Langeweile in den Ferien tabu. Dafür sorgt das brandneue Ferienprogramm, das über 70 Ausflüge, Kurse und Veranstaltungen bietet.

Das Ferienprogramm der Stadtgemeinde Weiz hat sich mittlerweile als fixes Highlight im Jahresrhythmus für Familien in der Stadt aber auch für jene in den Umlandgemeinden etabliert. Die Fülle des Angebotes und die Tatsache, dass sehr viele Programmpunkte kostenlos sind, machen es für alle Familien attraktiv.

820 Anmeldungen im Vorjahr

Im Vorjahr war der Andrang derart groß, dass einige Kurse wiederholt wurden. Es gab mehr als 820 Anmeldungen über den ganzen Sommer hinweg. Besonders beliebt sind zum Beispiel die Zugfahrten mit Oma und Opa.

Auch heuer ist es wieder gelungen, ein Programm zusammenzustellen, das keine Wünsche offenlässt und das es Kindern ermöglicht, auch in Weiz spannende Ferien zu verbringen, wie Bürgermeister Erwin Eggenreich bei der Präsentation betonte. Neben wiederkehrenden Fixstartern (wie z.B. den beliebten Fantastic Animals) werden die Programmpunkte jedes Jahr an die Wünsche der kleinen BesucherInnen angepasst.

Neu mit dabei: Alpakas und Rote-Nasen-Clowns

Neu hinzugekommen ist heuer beispielsweise ein Alpaka-Erlebnismittag, ein einwöchiger Zirkusworkshop mit Rote-Nasen-Clowns, Stadtführungen mit „Wurli“ und ein Rock’n’Roll-Kurs. Gernot Schoberer

betonte bei der Präsentation der Broschüre, dass bei der Programmgestaltung großer Wert darauf gelegt wird, dass die Weizer Vereine miteinbezogen werden.

Anmeldungen sind auf der Website der Stadt Weiz oder im Stadtservice möglich.

Fleck



Foto: P. Fleck

Begeisterte Ferienprogramm-Besucherinnen: Charlene und Anna



Kenner & Könnner aus Weiz: Tyron Ricketts



Foto: Michael Bothor

Ein Weizer, dessen Weg schon sehr früh weg aus seiner Heimatstadt hinaus in die weite Welt geführt hat, ist der Schauspieler und Musiker Tyron Ricketts. Er wurde 1973 in Weiz geboren und verbrachte seine ersten Lebensjahre hier. Im Interview erzählt er, wie er zu seinem Beruf fand.

Ricketts lebte bis zum Alter von sechs Jahren in Weiz, und besuchte hier auch sein erstes (halbes) Schuljahr. Von der Oststeiermark aus wanderte er nach Deutschland aus, wo er in den 90er-Jahren vor allem als Moderator der Hip-Hop-Sendung „Word Cup“ auf VIVA und als Rapper der Gruppe Mellowbag bekannt wurde.

Parallel dazu startete seine Karriere als Schauspieler. Ricketts, dessen Vater aus Jamaika stammte, hatte Rollen in der ZDF-Serie SOKO Leipzig, Alarm für Cobra 11, Russendisko und vielen weiteren Filmen. Nach Jahren in Berlin wanderte er, nachdem er Harry Belafonte kennenlernte und in ihm einen Unterstützer fand, in die USA aus, wo er sich in Los Angeles und schließlich in New York niederließ. In diversen Projekten engagiert er sich für Gleichberechtigung und gegen Rassismus.

„Ich freue mich darüber, dass ich als Schauspieler mein Leben bestreiten kann und durch die Stimme, die mir mein Beruf und meine Position bringt, helfen kann die Gesellschaft mit zu formen. Ich bin stolz darauf, dass ich mich seit dem Beginn meiner Karriere gegen Fremdenhass und Diskriminierung einsetze. Gerade in Zeiten, in denen die Welt nach rechts rückt und

die Menschen einfache Antworten auf sehr komplexe Fragen haben wollen, ist es wichtig Denkanstöße und Gegenperspektiven zu populistischem Gedankengut zu erschaffen. Der Film ‚Kleine grosse Stimme‘, den die Monafilm aus Wien produziert hat und bei dem Herr Murnberger (Regisseur Wolfgang Murnberger, der unter anderem „Das ewige Leben“ mit Josef Hader drehte, Anm.) die Regie geführt hat, zeigt wie man mit Filmen Meinungen bilden kann“, sagt Ricketts.

Zu seinem Beruf sei er „wie die Jungfrau zum Kind gekommen“. Als er in Köln Design studierte, sprach ihn ein Regisseur an, ob er in dessen Film mitspielen möchte. Seit 20 Jahren sei er nun hauptberuflich Schauspieler. Aktuell befindet er sich im Aufbau seiner eigenen Produktionsfirma Panthertainment. Dafür, dass es so gut läuft, sei auch eine Portion Glück mitverantwortlich, so der Schauspieler. Heute, spätestens seit dem Tod seines Vaters, sei der Bezug zu seiner Heimatstadt für Ricketts „ein bisschen verblasst“, wie er sagt. „Bis zu meinem zwölften Lebensjahr bin ich oft mit meiner Oma in den Ferien nach Weiz gefahren.“

Fleck

Kenner & Könnner aus Weiz – unter diesem Titel stellen wir im Rahmen von WEIZ FÜR UNS in den folgenden Ausgaben Weizerinnen und Weizer vor, die international Karriere gemacht haben. Die Personen stammen aus den unterschiedlichsten Bereichen von Kultur, Wirtschaft, Sport und Lifestyle.



Kiddies Day

Termine: 21.8., 28.8., 4.9.2018

Alter: 9 – 12 Jahre | Treffpunkt: Jugendhaus AREA52

Beginn – Ende: 13 – 17 Uhr

Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich!

Gratis-Lesen-Spielen

in der Stadtbücherei Weiz:

DI, FR: 15 – 18 Uhr | MI 9 – 13 Uhr & 15 – 18 Uhr | DO

8.30 – 18 Uhr

Spiele-Abend

Jeden Freitag während der Sommerferien

Treffpunkt: Spielzeugwelt Rieger Puchebner

Beginn: 18 Uhr | Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich!

Xund ins Leben Erlebnissportwoche

Veranstaltungstage: MO 30.7. – FR, 3.8.2018

Alter: 6 – 14 Jahre | Treffpunkt: Jugendhaus AREA 52

Beginn – Ende: MO – DO 9 – 17 Uhr | FR 9 – 15 Uhr

Kostenbeitrag: € 116,- bis 124,- (ohne Mittagessen)

Anmeldung: bis DO 13.7.2018 unter

www.xundinsleben.at>Feriencamps>Anmeldung

Infos: office@xundinsleben.at oder unter 0316/347487

bzw. 0650/3432689.

Zugfahrt mit Oma/Opa

Alter: 2 – 12 Jahre

Treffpunkt (für Abfahrt und Ankunft): Bahnhof Weiz

Mitzubringen: Oma/Opa erforderlich! Kein Kostenbeitrag!

Veranstaltungstag II: MI 31.7.2018

Abfahrt – Ankunft: 13.27 Uhr (Treffpunkt 13.10 Uhr) – 18 Uhr

Anmeldung bis MI 24.7.2018 im Stadtservice oder online

Spannung liegt in der Luft

im Science Center Weiz

Veranstaltungstage: MI 1.8. – DO 2.8.2018

Alter: 8 – 12 Jahre | Beginn – Ende: 9 – 12 Uhr

Treffpunkt: Geminihaus im FunergyPARK

Kostenbeitrag: € 20,-

Anmeldung bis MI 25.7.2018 im Stadtservice oder online

Auf „Wurlis“ Spuren durch die Stadt

Alter: 8 – 10 Jahre | Dauer: 9 – 11 Uhr

Treffpunkt: Weizer Hauptplatz (Servicecenter f. Tourismus & Stadtmarketing) | Kostenbeitrag: € 3,-

Veranstaltungstag II: MI 1.8.2018

Anmeldung bis MI 25.7.2018 im Stadtservice oder online

Veranstaltungstag III: MI 8.8.2018

Anmeldung bis MI 1.8.2018 im Stadtservice oder online

Veranstaltungstag IV: DO 16.8.2018

Anmeldung bis DO 9.8.2018 im Stadtservice oder online

Faszination Alpaka Erleben

Alter: ab 10 Jahren | Kostenbeitrag: € 15,-

Treffpunkt: Alpakahof Mitterdorf/a.d.R., Untergreith

2, 8160 Weiz | Beginn – Ende: 15 – 18 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl pro Tag: 9 Kinder

Workshop II Veranstaltungstag: DO 2.8.2018

Anmeldung bis DO 26.7.2018 im Stadtservice oder online

Workshop III Veranstaltungstag: DO 9.8.2018

Anmeldung bis DO 2.8.2018 im Stadtservice oder online

Workshop IV Veranstaltungstag: DO 30.8.2018

Anmeldung bis DO 23.8.2018 im Stadtservice oder online

Höhlenexpedition

Veranstaltungstag: FR 3.8.2018 | Alter: 9 – 14 Jahre

Treffpunkt: Rathaus, Hauptplatz 7

Abfahrt – Ankunft: 14 – 16.30 Uhr | Kostenbeitrag: € 15,-

Anmeldung bis FR 27.7.2018 im Stadtservice oder online

Erlebnistag Rotes Kreuz

Veranstaltungstag: SA 4.8.2018

Alter: 8 – 14 Jahre | Treffpunkt: Rotes Kreuz Weiz

Beginn – Ende: 9 – 12 Uhr | Kein Kostenbeitrag

Anmeldung bis FR 27.7.2018 im Stadtservice oder online

Aufsichtsperson unbedingt erforderlich!

Über den Wolken

mit den Piloten des ASKÖ Flugsportclub Weiz

Veranstaltungstag: MO 6.8.2018 | Alter: 6 – 18 Jahre

Treffpunkt: Rathaus, Hauptplatz 7 | Kostenbeitrag: € 20,-

Abfahrt – Ankunft: 8.30 – ca. 11 Uhr

Anmeldung bis MI 30.7.2018 im Stadtservice oder online

Tenniskurs (ASKÖ Weiz)

Alter: 5 – 16 Jahre

Treffpunkt: Tennisanlage ASKÖ Fuchsraben

Beginn – Ende: 9 – 12 Uhr | Kostenbeitrag: € 50,-

Kurs III Veranstaltungstage: MO 6.8. – DO 9.8.2018

Anmeldung bis MO 30.7.2018 im Stadtservice oder online

Easy Funtastic Animals

Alter: 6 – 12 Jahre | Treffpunkt: Jazzkeller Weberhaus

Beginn – Ende: 10 – 12 Uhr

Mitzubringen: Kleidung, die schmutzig werden darf,

Schürze | Kostenbeitrag: € 15,-

Workshop I

Veranstaltungstage: MO 6.8., DI 7.8. & FR 10.8.2018

Anmeldung bis MO 31.7.2018 im Stadtservice oder online

Workshop II

Veranstaltungstage: MO 13.8., DI 14.8. & FR 17.8.2018

Anmeldung bis MO 6.8.2018 im Stadtservice oder online

Zugfahrt mit Oma/Opa

Alter: 2 – 12 Jahre

Treffpunkt (für Abfahrt und Ankunft): Bahnhof Weiz

Mitzubringen: Oma/Opa erforderlich! Kein Kostenbeitrag

Veranstaltungstag III: MI 8.8.2018

Abfahrt – Ankunft: 8.20 Uhr (Treffpunkt 8 Uhr) – 12.35 Uhr

Anmeldung bis MI 1.8.2018 im Stadtservice oder online

Fun & Action Sport Kinderamps

Alter: 7 – 14 Jahre

Beginn – Ende: 8 – 16 Uhr

Treffpunkt: VS Weiz Europa-Allee (Sportplatz oder

Turnsaal) | Kosten: € 186,- (inkl. Mittagessen)

Anmeldung: Anmeldeformular und Bezahlmodus unter

funactioncamps@gmail.com, 0681 / 103 00 893

Camp I: MO 13.8. – FR 17.8.2018

Camp II: MO 20.8. – FR 24.8.2018

Reiten wie die Profis

Alter: 6 – 12 Jahre | Treffpunkt: Pferdehof Preding

Beginn – Ende: 8 – 12 Uhr

Kostenbeitrag: € 30,- (Bezahlung vor Ort)

Max. Teilnehmerzahl je Kurs: 8 Kinder

Anmeldung & Info: Reitclub Weiz info@vorraber.at

Veranstaltungstag III: MO 13.8.2018

Veranstaltungstag IV: DI 21.8.2018

FERIEN 2018



Let's play HANDBALL!!!

Veranstaltungstage: **DO 16.8. – 17.8.2018**

Alter: 7 – 12 Jahre

Treffpunkt: Freiplatz/Halle Offenburger Gasse
(Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt)

Beginn – Ende: DO 14 – 17 Uhr | FR 9 – 15 Uhr

Kostenbeitrag: € 20,- (inkl. Mittagessen am Freitag)

Anmeldung bis **MI 9.8.2018** im Stadtservice oder online

Kinderkochkurs im „Koblischek by Katrin“

Sushi, Frühlingsrollen & Co

Kinderkochkurs II Veranstaltungstag: **FR 17.8.2018**

Alter: 8 – 13 Jahre | Treffpunkt: Koblischek by Katrin

Beginn – Ende: 14.30 – 17 Uhr | Kostenbeitrag: € 29,-

Anmeldung bis **FR 10.8.2017** im Stadtservice oder online

Beachvolleyball Camp

Veranstaltungstage: **MO 20.8. – FR 24.8.2018**

Alter: ab 8 Jahre (Buben und Mädchen)

Treffpunkt: Schwimmbad Weiz – Beachvolleyballplätze

Beginn – Ende: MO – FR von 8.30 – 16.30 Uhr

Kostenbeitrag: € 140,- | Anmeldung (Infos) unter

0664/4132688 oder weizer.beachcamp@gmx.at

Malen in der Stadt II

Veranstaltungstage: **MO 20.8. – DO 23.8.2018**

Alter: ab 7 Jahre | Treffpunkt: Eingang Taborkirche

Beginn – Ende: 9 – 12 Uhr | Kostenbeitrag: € 20,-

Anmeldung bis **MO 13.8.2017** im Stadtservice oder online

Tenniskurs (TC Weiz)

Alter: 5 – 16 Jahre | Treffpunkt: Tennisanlage TC Weiz

Beginn – Ende: 9 – 12 Uhr | Kostenbeitrag: € 50,-

Kurs IV Veranstaltungstage: **MO 20.8. – DO 23.8.2018**

Anmeldung bis **MO 13.8.2018** im Stadtservice oder online

Irish Dance Workshop

Veranstaltungstage: **DI 21.8. und MI 22.8.2018**

Alter: 7-14 Jahre | Beginn – Ende: 10 – 12 Uhr

Treffpunkt: Ballettsaal, Jugendhaus Area52

Mitzubringen: Turnkleidung, Turnschuhe, Getränk

Anmeldung bis **DI 14.8.2018** im Stadtservice oder online

Kein Kostenbeitrag

Sommerncamp der ÖAV-Jugend 2018

Veranstaltungstage: **DO 23.8. – SO 26.8.2018**

Alter: 6 – 14 Jahre | Treffpunkt: 10 Uhr am Wittgruberhof

Abschluss: 15 Uhr am Wittgruberhof

Kostenbeitrag: € 90 für ÖAV-Mitglieder (Nicht-Mitglieder: € 95)

Anmeldung und Infos: bis **FR 17.8.2018** unter

oeav-jugend-weiz@gmx.at oder 0664/1131577 (Katrin)

<https://www.alpenverein.at/weiz/>

Feuerwehrtag4Kids

Veranstaltungstag: **DO 23.8.2018**

Alter: 3 – 12 Jahre | Treffpunkt: Feuerwehr Weiz

Beginn – Ende: 9 – 12 Uhr | Kostenbeitrag: € 5,-

Anmeldung bis **DO 16.8.2018** im Stadtservice oder online

Aufsichtsperson unbedingt erforderlich!

Rock 'n' Roll

mit dem Tanzsportverein RRC New Rock Generation

Veranstaltungstage: **DO 23.8. – SA 25.8.2018**

Alter: 8 – 14 Jahre | Kein Kostenbeitrag

Beginn – Ende: 9 – 11 Uhr

Veranstaltungsort: Turnsaal Volksschule Weizberg

Mitzubringen: Sportschuhe, Sportgewand, Getränk

max. Teilnehmerzahl: 25 Kinder

Anmeldung bis **DO 16.8.2018** im Stadtservice oder online

Juchheil! Sommerzirkusschule 2018!

Veranstaltungstage: **MO 27.8. – FR 31.8.2018**

Alter: ab 8 Jahre | Beginn – Ende: 8 – 12 Uhr

Treffpunkt: Freiplatz/Halle Offenburger Gasse

Infos & Anmeldung bis **MO 13.8.2018** unter

supranova@gmx.at | Kostenbeitrag: € 130,- (bei Geschwisterermäßigung: € 120,-)

Kreativtage

Veranstaltungstage: **MO 27.8. – MI 29.8.2018**

Alter: ab 4 Jahre | Beginn – Ende: 9 – 15.30 Uhr

Treffpunkt: Garten d. Generationen im OT Krottendorf

Mitzubringen: Turnkleidung, Getränk, Sportschuhe

Kostenbeitrag: € 80,- (inkl. Mittagessen)

Anmeldung bis **MO 20.8.2018** im Stadtservice oder online

English Summer Fun Week

Veranstaltung I: **MO 27.8. – FR 31.8.2018**

Veranstaltung II: **MO 3.9. – FR 7.9.2018**

Alter: ca. 5 – 14 Jahre | Beginn – Ende: 8 – 14 Uhr

Treffpunkt: LC – Weiz, Marburger Straße 48, 8160 Weiz

Kostenbeitrag: € 225,-/Kind, € 195,-/Geschwisterkind

(Preise inkl. Getränke, Frühstück und Mittagessen)

Anmeldung und Infos: Brenner Lee-Ann unter

0664/2231207 oder leeannbr5@gmail.com

Zugfahrt mit Oma/Opa

Alter: 2-12 Jahre

Treffpunkt (für Abfahrt und Ankunft): Bahnhof Weiz

Mitzubringen: Oma/Opa erforderlich! Kein Kostenbeitrag

Veranstaltungstag IV: **DI 28.8.2018**

Abfahrt – Ankunft: 13.27 Uhr (Treffpunkt 13.10 Uhr) – 18 Uhr

Anmeldung bis **MO 21.8.2018** im Stadtservice oder online

Lezzmove® HIP HOP

Bambini + KIDS – SUMMER DANCE WORKSHOP WEIZ

Veranstaltungstag: **MI 29.8.2018**

Workshop I Alter: 3 – 6 Jahre

Beginn – Ende: 9 – 9.50 Uhr | Kostenbeitrag: € 5,-

Treffpunkt: Servicestelle Krottendorf

Workshop II Alter: 7-11 Jahre

Beginn – Ende: 10 – 10.50 Uhr | Kostenbeitrag: € 5,-

Treffpunkt: Servicestelle Krottendorf

Anmeldung: Lezzmove Dance Studio, Nici Rammingner

0664/13 89 056, office@lezzmove.com, www.lezzmove.com

INFO & ANMELDUNG

Stadtservice Weiz | Rathausgasse 3, 8160 Weiz

Telefon: 03172/2319

www.weiz.at/ferien2018

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

ACHTUNG: Die Teilnehmerzahlen sind teilweise begrenzt! Bitte die Anmeldefristen beachten!

Anmeldung online: www.weiz.at/ferien2018

Weiz macht Schule – der lange Weg zur Bildungsstadt



3.400 Kinder werden heute in den Weizer Schulen unterrichtet.

Mit der Fertigstellung des damals größten Bundesschulzentrums in Österreich hatte sich Weiz 1982 endgültig als Schulstadt etabliert. Mehr als 500 Jahre unermüdlicher Arbeit für ein breites Bildungsangebot in unserer Stadt wurden mit diesem Ereignis belohnt. Der Weg dorthin wird nun in einer Sonderausstellung im Museum nachgezeichnet.

In diesem Jahr richtet Weiz sein besonderes Augenmerk auf Kinder, Jugend und Familien. „WEIZ FÜR UNS“ soll darauf aufmerksam machen, dass die Stadt ihre Anstrengungen vor allem für die Weizerinnen und Weizer unternimmt, um ein lebenswertes und zukunftsorientiertes Umfeld für die nächste Generation zu sichern – das Bildungsangebot der Stadt ist dabei ein besonderer Schwerpunkt. Das Stadtmuseum greift in einer Sonderausstellung diesen Schwerpunkt auf und zeichnet unter dem Titel „Weiz macht Schule“ den jahrhundertlangen Weg des Ortes bis zur Bildungsstadt nach.

Erste Schule im 15. Jahrhundert

Wann die erste Schule im heutigen Ortsgebiet entstand, ist nicht bekannt. Wir wissen aber, dass es bereits im Jahre 1462 einen Schulmeister am Weizberg gab. Somit konnte man im Jahre 1982 nicht nur ein großes Ortsjubiläum feiern – acht Jahrhunderte Weiz – fünfzig Jahre Stadt – und das neue Bundesschulzentrum eröffnen, sondern auch ein halbes Jahrtausend Schule am Weizberg. Im Markt wurde der erste Schulmeister 1675 bestellt, womit die erste Marktschule im „Alten Rathaus“ den Unterricht aufnahm. Es vergingen allerdings noch mehr als 230 Jahre, in denen die Marktschule an den unterschiedlichsten Standorten die Weizer Schülerinnen und Schüler Lesen, Schreiben und Rechnen lehrte.

Grundstein für die Schulstadt 1911

Nach jahrelangen Bemühungen und großen finanziellen Anstrengungen der Gemeinde, vor allem jedoch

zur übergroßen Freude der Kinder und Eltern, konnte im Jahre 1911 das erste neu errichtete Schulhaus in der heutigen Europa-Allee mit Stolz eröffnet werden – der Grundstein für die künftige Schulstadt. Es folgten Hauptschule, Berufsschule, Musikschule, Polytechnische Schule, Gymnasium, Sonderschule und schließlich das Bundesschulzentrum; zuletzt rundeten Berufsförderungsinstitut und Fachhochschule das umfassende Bildungsangebot der Stadt ab. Und da aus heutiger Sicht Bildung bereits bei den Kleinsten beginnt, sollen auch die Weizer Kindergärten in die Retrospektive der Sonderausstellung des Stadtmuseums eingebunden sein.

Die Ausstellung läuft von **15. Juni bis Ende Oktober**. Während der Öffnungszeiten des Stadtmuseums (Mittwoch von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 14 bis 17 Uhr und am ersten Samstag des Monats) und auf Anfrage ist die gesamte Ausstellung zugänglich, außerhalb der Öffnungszeiten kann die diesjährige Sonderausstellung um das Stadtmuseum besichtigt werden. *Kropac*

Weiz macht Schule



2018

15. 6. – 2.11.

SONDERAUSSTELLUNG

Stadtmuseum | Weberhaus | Kunsthauspassage

FOTOWETTBEWERB DER STADT WEIZ 2018

Hauptbewerb

#RetroFamilienSommer:
Stellen Sie ein **möglichst
altes Familienfoto** nach.

Schicken Sie uns Ihre alte
und Ihre neue Aufnahme.

#RetroFamilienSommer



Einsendungen an:
fotowettbewerb@weiz.at
Es winken tolle Preise!

Kategorie Nachwuchs

#MeinSommerInWeiz: Es
gibt erstmals eine eigene
**Wertung für Nachwuchsta-
lente** (bis 18 Jahre).

Schick uns ein Bild, das dei-
nen Sommer in Weiz zeigt.
Handyaufnahmen erlaubt.

#MeinSommerInWeiz



#STADT FÜR FAMILIEN

#STADT FÜR JUGEND #STADT FÜR KINDER

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Teilnahme am Wettbewerb überträgt der Fotograf/die Fotografin die Nutzungs- und Verwendungsrechte an den eingereichten Bildern der Stadtgemeinde Weiz und erlaubt dieser auch die Speicherung der Fotos. Das Urheberrecht verbleibt beim Autor, bei der Nutzung wird dessen Name genannt. **Eingereichte Bilder werden in einer Ausstellung gezeigt. Einsendeschluss: 31. August 2018.**



**#STADT FÜR KINDER
#STADT FÜR JUGEND
#STADT FÜR FAMILIEN**

Mehr dazu auf www.weiz.at

Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

Neue Badeliegen im Weizer Schwimmbad



Im Vorjahr bin ich von einigen Badegästen darauf aufmerksam gemacht worden, dass die alten Holzliegen des Weizer Schwimmbades in die Jahre gekommen sind und größtenteils entfernt werden mussten. Die Badegäste haben dies sehr bedauert.

Ein Nachkaufen der besonderen Badeliegen kam nicht in Frage, da diese nicht mehr hergestellt werden. Da entschlossen sich Mitarbeiter unseres Wirtschaftshofes diese selbst zu bauen. Gesagt – getan: Fünf neue, schöne Holz-Badeliegen laden im Weizer Schwimmbad nun wieder zum Sonnen ein.

Wunschtaxi: Mitfahren und Mitreden



Als Referentin für Bürgerbeteiligung ist es mir wichtig, liebe Weizerinnen und Weizer, Ihre Anliegen rund um unsere Stadt zu kennen. Weil es

sich darüber in gemütlicher Atmosphäre besser spricht als in einem Büro oder zwischen Tür und Angel, lade ich Sie wieder zu einem Kaffeehausbesuch mit mir ein. Als besonderes Zuckerl hole ich Sie zuhause mit einem Taxi ab, selbstverständlich werden Sie anschließend auch wieder zurückgebracht. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie meiner Einladung folgen. Das nächste Wunschtaxi startet am Montag, dem 11. Juni 2018, um 14 Uhr.

Kontaktieren Sie mich aber auch, wenn Sie ein Anliegen haben und vielleicht ein vertrauliches Gespräch führen möchten. Meine nächsten Sprechstunden finden am Dienstag, dem 26. Juni, von 11 – 13 Uhr im Stadtservice Weiz statt. Für das Wunschtaxi und meine Sprechstunde bitte ich um vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 03172/2319-105. Erreichbar bin ich für Sie auch per Mail unter ombudsfrau.thosold@weiz.at.



VzbGM. Mag. Iris Thosold
Ihre Ombudsfrau

Sprechstunde Ombudsfrau

1. VzbGM. Mag. Iris Thosold
Di., 26.6., 11 – 13 Uhr, Stadtservice.

Sprechstunden von Bgm. Erwin Eggenreich:

Di. 12.6., 9 – 11 Uhr, Rathaus
Di. 19.6., 9 – 11 Uhr, Rathaus
Di. 26.6., 9 – 11 Uhr, Rathaus
Di. 3.7., 14 – 16 Uhr, Stadtservice
Di. 10.7., 10 – 12 Uhr, Rathaus
Terminvereinbarung unter 03172/2319-105 erbeten.



Schau auf di!



v.l.n.r.: AMS-Geschäftsstellenleiter Günther Reitbauer, NAbg. Dr. Klaus Feichtinger, Bettina Vögl von „pro mente steiermark“, Bgm. Erwin Eggenreich, „pro mente“-Sozialbetreuerin Nora Rupprecher und Vzbgm. Mag. Iris Thosold.

Jubiläumsfeier des „pro mente“-Marktes in der K&K-Passage.

Bereits seit zehn Jahren sorgt „pro mente steiermark“, das größte psychosoziale Dienstleistungsunternehmen der Steiermark, mit dem Lebensmittelmarkt, der Backstube sowie der beruflichen Orientierungshilfe in der Weizer K&K-Passage dafür, dass Menschen mit psychischen Erkrankungen oder psychosozialen Problemen wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden.

Das große Jubiläumsfest am 9. Mai ließen sich Stammkunden und Ehrengäste – darunter Bürgermeister Erwin Eggenreich, NAbg. Dr. Klaus Feichtinger, AMS-Geschäftsstellenleiter Günther Reitbauer und Bettina Vögl, die Leiterin der beruflichen Rehabilitation bei „pro mente steiermark“ – nicht entgehen, bietet doch der „pro mente“-Markt einerseits Menschen, die sich am regulären Arbeitsmarkt schwer tun, eine Möglichkeit zum (Wieder-)Einstieg ins Berufsleben, und ist andererseits auch ein wichtiger Nahversorger in der Weizer Innenstadt.

„Pro mente steiermark“ betreut alljährlich rund 4.000 Menschen mit psychischen Erkrankungen in den Bereichen berufliche Reintegration, tagesstrukturierende und stundenweise Beschäftigung, Beratung und Präventionsarbeit. Am Standort Weiz sind derzeit vier MitarbeiterInnen in der Betreuung, zehn MitarbeiterInnen im Bereich Arbeitsorientierung („pro mente“-Markt) und 15 MitarbeiterInnen im Berufstraining (Backstube) beschäftigt.

Gütl

FAMILIE - SPIEL - SPASS - FERIEN

Weizer SOMMER MARKT

6. Juli, 9-17 Uhr

Europa-Allee, Dr. Karl-Renner-Gasse
Südtirolerplatz, Rathausgasse

Fun&Action Spiele
in der Innenstadt

Gewinne Geld in
der Windkabine
Jede Stunde ab 10 Uhr

Riesen Glückshafen
Hauptpreis: Badeurlaub
mit Werderitsch-Reisen
im Wert von **Euro 700,-**

Cash-Box

T-Rex parcour

Fussball-Dart

Stangenrodeo

Entenrennen

Aqua-Zorbing

Einkaufstadt
WEIZ

IWOCHЕ
Weiz & Umkreis

Steiermärkische
SPARKASSE
in jeder Beziehung stehen wir Ihnen zur Seite

Windkraft

INTERSPORT
SPORT FOR YOUR LIFE

Anzeige

Aktive Energieregion

Aussteigen - Aufsteigen - Losradeln!



Die Energieregion Weiz-Gleisdorf und die Steiermärkischen Landesbahnen machen es möglich: Bis März 2021 können alle Fahrgäste ihr Fahrrad entlang der Landesbahnstrecke Weiz - Gleisdorf (S 31) kostenlos mit den Steiermärkischen Landesbahnen mittransportieren! Wie Landesbahn-Geschäftsführer Gerhard Harer bei der Präsentation dieser Aktion am 20. April in Unterfladnitz unterstrich, sind RadfahrerInnen gern gesehene Fahrgäste in der Bahn. Damit bietet die Energieregion nach zahlreichen erfolgreichen Mobilitätsprojekten ein weiteres tolles Angebot für die BürgerInnen an!

Knipsen - Einsenden - Gewinnen!



Nach dem Erfolg im Vorjahr werden auch heuer die „Photodays“ in der Energieregion Weiz-Gleisdorf wieder durchgeführt - diesmal mit Beteiligung der Region Almenland.

Damit soll das Zusammenwachsen der beiden Regionen auch fotografisch festgehalten werden. Die Sieger in den Kategorien „Offene Klasse“, „Youngsters“ und „Smartphone“ zu vorerst noch geheimen sieben Themenbereichen erwarten tolle Preise im Gesamtwert von rund

€ 6.000,-. Am 19.6. werden alle Themen auf den Webseiten der Energieregion bzw. des Almenlandes veröffentlicht. Bis 2.7., 12 Uhr, haben die TeilnehmerInnen dann Zeit, diese in kreativer Form ins Bild zu rücken.

Alle 24 Siegerbilder werden bei der Abschlussveranstaltung am 5.7. im Gemeindezentrum Hofstätten/Raab ausgestellt und mit tollen Preisen honoriert. Die „Photodays 2018“ sind bereits eine von insgesamt 13 Maßnahmen der Energieregion Weiz-Gleisdorf als Klima- und Energie-Modellregion (KEM). In diesem dreijährigen Projekt mit einem Gesamtvolumen von € 280.000,- und einer Förderung von € 190.000,- will man sich beispielsweise Maßnahmen zum Ausbau der regionalen E-Infrastruktur sowie einer sinnvollen Energie-Förderpolitik innerhalb der Region widmen.

Info: www.energieregion.at/photo-days/



Wachmann BÄCKEREI UND KONITOREI



**Frühstücken
Sie bei uns!**

**Gerne auch im
Gastgarten!**

Weiz · Marburger Straße 155
Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige

Wirtschaftskooperationen

Weiz und St. Ruprecht/Raab arbeiten über die „St. Ruprecht-Weiz Industrieansiedlungs GmbH“ seit 2016 zusammen, um den gemeinsamen Wirtschaftsraum nachhaltig zu stärken und zu entwickeln. Den Unternehmen sollen bestmögliche Rahmenbedingungen geboten werden, die Gemeinden profitieren davon beidseitig. So wird das Softwareunternehmen Evon aus dem Gewerbepark Albersdorf in den gemeinsamen Wirtschaftsraum nach Wollsdorf übersiedeln.

Ein wesentlicher Aspekt und der gravierende Unterschied zu ähnlichen Modellen in der Region: Die Kommunalsteuer wird in diesem Fall im bewährten Verhältnis 70 % Standortgemeinde (St. Ruprecht) und 30 % Partnergemeinde (Weiz) geteilt.

Der Einkaufsstadt Weiz ist es gemeinsam und in enger Abstimmung mit der Stadtmarketing KG sowie der „St. Ruprecht-Weiz GmbH“ gelungen, die Serviceleistungen der Einkaufsstadt (u.a. Einkaufsstadt-Münze und WeizCard) auf den gemeinsamen Wirtschaftsraum mit St. Ruprecht auszuweiten. Die räumliche Öffnung bringt sowohl den Betrieben als auch den KundInnen im gemeinsamen Wirtschaftsraum Vorteile. In der kürzlich präsentierten Studie der Wirtschaftskammer über den Kernraum Weiz werden gerade solche Kooperationen als Vorbild erwähnt.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z., Trägerorganisation des Glasfaserprojektes im Bezirk Weiz, ist auch für den strukturierten Glasfaserausbau in der Stadt Weiz verantwortlich. So werden in Abstimmung mit den Leitungsträgern (u.a. Fernwärme, E-Steiermark) Mitverlegungsmöglichkeiten genutzt, um Glasfaserleerrohre zu verlegen. Das bereits aktive Leitungsnetz wird über Weiz.Online mit den Kooperationspartner TRIOTRONIK und XINON betrieben. Namhafte Unternehmen der Stadt Weiz sowie Privatkunden nutzen bereits die hohen Bandbreiten des echten FTTH-Netzes (Glasfaser bis ins Gebäude). Diese Infrastrukturinvestitionen sind alternativlos und legen auch die Basis für eine positive, nachhaltige Entwicklung des Wirtschaftsstandortes. Bei den aktuellen Wohn-

projekten werden ebenfalls bereits Glasfaserschlüsse in den einzelnen Wohnungen von Weiz.Online eingeplant.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. hat sich aus strategischen Gründen mit 14,64 % bei der Ingenium Weiz Forschung und Entwicklung GmbH als Gesellschafter beteiligt. Als Hauptgesellschafter agieren zu gleichen Teilen die Ingenium Education GmbH und die Studien- & Technologie Transfer Zentrum Weiz GmbH. HR DI Günther Friedrich und DI (FH) Gerald Friedrich, MSc führen das STTZ Weiz bereits seit langer Zeit im Innovationszentrum W.E.I.Z. sehr erfolgreich und bieten in Kooperation mit der Hochschule Mittweida berufsbegleitende Diplomstudiengänge in den Studienrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau, Technische Informatik und Wirtschaftsingenieurwesen an. In Zukunft soll das Ausbildungsangebot (zertifizierter Energietechniker) abermals ergänzt und ausgebaut werden. Ziel ist es, die Weiterentwicklung des Bildungsstandortes Weiz damit zu unterstützen.

Gerne darf ich Sie in einem persönlichen Gespräch über weitere Entwicklungen in der Stadt informieren.



StR Roman Neubauer

Referent für Betriebsansiedlungen, Stadtmarketing & Tourismus
Telefon +43 (3172) 23 19-191,
roman.neubauer@weiz.at

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei.
Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



Neuer Standort für Software-Unternehmen



Foto: Gütl

Bgm. Herbert Pregartner, StR Roman Neubauer, evon-Gf. Andreas Leitner, Bgm. Erwin Eggenreich, evon-Gf. Roman Ruthofer u. evon-Gf. Patrick Resch (v.l.n.r.)

Das Softwareunternehmen evon ist der erste Betrieb, der im Zuge der Zusammenarbeit von Weiz und St. Ruprecht in der gemeinsamen Industrieansiedlungsgesellschaft für den Wirtschaftsraum gewonnen werden konnte.

Das bisher in der Gemeinde Albersdorf-Prebuch beheimatete Unternehmen wird ab 1. September seinen Betrieb nach Wollsdorf 154 (Gemeinde St. Ruprecht/Raab) verlegen. Die evon GmbH ist ein florierendes Software-Unternehmen, das mit langjährigen Erfahrungen in der industriellen Automatisierungs-, Verkehrs- und Gebäudeleittechnik sowie Prozessindustrie erfolgreich ist. Auch für den Häuslbauer werden mit eigener Software Möglichkeiten der intelligenten Haussteuerung angeboten. Derzeit sind 46 MitarbeiterInnen bei der Firma beschäftigt, der neue Betriebsstandort bietet auch genug Platz um zukünftig den Mitarbeiterstand aufzustocken.

Erfreut über die Standortentscheidung zeigten sich die beiden Bürgermeister Erwin Eggenreich und Herbert Pregartner und gratulierten evon-Geschäftsführer DI Andreas Leitner und seinem Team. Schließlich profitieren durch die Aufteilung der Kommunalsteuer in der gemeinsamen Gesellschaft sowohl St. Ruprecht/Raab als auch Weiz von dieser Ansiedlung.

Gütl

Betriebsführung bei Rondo Ganahl



Foto: Innovationszentrum W.E.I.Z.

Die Entwicklung des gemeinsamen Wirtschaftsraumes zwischen Weiz und St. Ruprecht/Raab wird durch ein EU-Projekt im Rahmen der EFRE-Programmlinie gefördert.

Eine besondere Stärke des gemeinsamen Wirtschaftsraumes ist die Vernetzung zwischen Wirtschaft, Forschung und Politik, die bei einer Besichtigung des Wellpappwerkes der Fa. Rondo in St. Ruprecht/Raab am 18. April verdeutlicht wurde.

Im März 2018 investierte der Verpackungsspezialist Rondo in Digitalisierung und installierte am Standort St. Ruprecht die erste industrielle Digitaldruckmaschine Österreichs (Delta SPC 130). Diese neue Maschine stellt einen technologischen Meilenstein dar und erfüllt alle strengen Umwelt- und Recyclingauflagen der EU, da bei ihrem neuen Druckverfahren mineralölfreie, wasserbasierte Tinten zum Einsatz kommen. Damit kann Rondo rasch auf individuelle Kundenwünsche reagieren und spezielle Verpackungen in höchster Qualität anfertigen.

Rondo ist ein attraktiver Arbeitgeber und Lehrlingsausbilder, der stets auf der Suche nach engagierten Lehrlingen für Elektro-, Metall- sowie Verpackungstechnik ist.

Im Zuge der Veranstaltung konnten vielversprechende Gespräche geführt werden und es fanden sich einige Themenbereiche, in denen eine Zusammenarbeit von Forschung und Entwicklung sowohl mit dem Forschungsinstitut Joanneum Research als auch mit der Energieagentur des Innovationszentrums W.E.I.Z. denkbar wären.

Transnationaler Energie-Workshop



Foto: W.E.I.Z.

v.l.n.r.: Engelbert Maier (Konsulent für Städtepartnerschaften), Bernadette Karner (Innovationszentrum W.E.I.Z.), Klaus Feichtinger (Referent für Städtepartnerschaften), Rafael Bramreiter (Innovationszentrum W.E.I.Z.) mit Vertretern aus der Partnerstadt Grodzisk

Im Rahmen des gemeinsamen Projektes „CitiEnGov“ trafen sich VertreterInnen der Partnerstädte Grodzisk (Polen) und Weiz zu einem gemeinsamen Workshop und zu vertiefenden Gesprächen zum Thema Energie im Innovationszentrum W.E.I.Z.. Im Rahmen des EU-Projektes unterstützt die Vorreiterstadt Weiz mit ihren Energieexperten die Stadt Grodzisk im Aufbau einer städtischen Energie-Organisationseinheit.

Gleichzeitig wurde aber auch an gemeinsamen Energiekonzepten und Themenstellungen, wie an der Installation von Energieschauräumen in beiden Städten, weitergearbeitet. In diesen Energieschauräumen soll das breite Themenfeld Energie für die Bevölkerung „angreifbarer“ gemacht werden – eine zentrale Anlaufstelle, wo BürgerInnen auch weiterhin in den Genuss von persönlichen Energieberatungen kommen können.

Neben umfangreichen Informationen zu verschiedensten Energiesystemen oder den Ökoförderungen der Stadtgemeinde Weiz, des Land Steiermark und des Bundes umfasst das künftige Beratungsspektrum in Weiz aber auch neue Angebote.

Als Beispiel sei die KISS-Beratung genannt, bei der man erfährt, wie man bei einer gleichzeitigen Installation einer Photovoltaikanlage und eines Energiespeichers, den Wirkungsgrad seiner Anlage steigern und gleichzeitig Blackout geschützt sein kann.

Neben den inhaltlichen Gesprächen wurden im Zuge des Workshops auch praktische Best-Practice-Beispiele zum Thema Energie besucht – u.a. der neue Wirtschaftshof und das Geminihaus – zwei Energieschauorte der Weizer Energietour.



60 Jahre
Innovation
by LG Electronics

Jetzt
ausgewählten
LG TV kaufen und
GRATIS
XBOX ONE
sichern!*



Mit FACHBERATUNG von
Ewald Güsser und Michael Mandl



SOUND & VISION

MULTIMEDIA · FOTO · HANDY · HAUSHALT

Weiz, Elingasse 6, Tel. 03172 2450, soundundvision.at



* Aktion gültig vom 05.05.2018 bis 30.06.2018 beim Kauf eines der folgenden LG TVs:
 LG OLED TV 65 CBV, LG OLED TV 55 CBV, LG OLED TV 49 BBV, LG OLED TV 55 BBV, LG 65 SK9500LLA, LG 55 SK9500LLA, LG 65 SK8500LLA, LG 55 SK8500LLA, LG 75 SK8100PLA, LG 65 SK8100PLA, LG 49 SK8100PLA, LG 49 SK8100PLA, LG 65 SK8000PLB, LG 55 SK8000PLB, LG 70 UK6950PLB, LG 86 UK6500PLA, LG 75 UK6500PLA, LG OLED 65 B7V, LG 65 SJ850V, LG 55 SJ850V, LG 65 SJ810V oder LG 75 UJ675V. Aktion gültig solange der Vorrat reicht.

SERVICE IST UNSERE STÄRKE! NUTZEN SIE UNSEREN ZUSTELLSERVICE.



Längste Seilbahn der Welt mit Weizer Know-how



Foto: Doppelmayr

Seit Februar sorgen 500 Dämpfer des Weizer Traditionsunternehmens Mosdorfer für den sicheren Betrieb der längsten Seilbahn der Welt in Vietnam.

Die Eckdaten der Gondelbahn sind spektakulär: Auf einer Länge von knapp acht Kilometern befördert die Gondelbahn ihre Passagiere auf bis zu 164 m hohen Seilbahnstützen, die auf eigenen kleinen Inseln errichtet worden sind, zwischen den beiden Ferieninseln Phú Quốc und Hòn Thom im Süden Vietnams über das Meer hinweg. 500 von Mosdorfer produzierte Dämpfer sind dabei direkt am Fahrseil befestigt und reduzieren die Schwingungen der Seile auf ein Mindestmaß.

Die Seilbahn wurde vom Vorarlberger Seilbahnhersteller Doppelmayr errichtet und bietet den Fahrgästen einen atemberaubenden Ausblick. Die Fahrzeit von nur 15 Minuten wird durch die Fahrgeschwindigkeit von 8,5 m/sec. ermöglicht. Für die Entwicklungsingenieure von Mosdorfer war die Entwicklung eines Dämpfungssystems, um die Schwingungen des Trageils zu reduzieren und den Betrieb der Gondelbahn noch sicherer zu machen, die technische Herausforderung.

Der Qualitätsphilosophie beider Unternehmen entsprechend, wurden die neuen Produkte einer harten Qualitätskontrolle unterzogen. Dank des technischen Know-hows und der langjährigen Erfahrung des Teams bei Mosdorfer konnte auch diese Aufgabenstellung erfolgreich gelöst werden.

Die ersten Schritte



**Lina Joleen Krenn,
St. Ruprecht/Raab**

**Milena Ammy Schwarz,
Weiz**

Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling!

Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie ein Bild Ihres Kindes im nächsten WEIZ PRÄSENT finden, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.



Die neue A-Klasse mit Mercedes me

Original like you.

Die neue A-Klasse passt sich deinem Leben an - vom sportlichen Design bis zum intuitiven Multimediasystem MBUX (Mercedes-Benz User Experience) mit Natural Voice Control, innovativem Touchpad und dem neuen Touchscreen. Und dank der Smartphone-Connectivity bist du einfach immer verbunden mit allem, was wichtig ist. Jetzt bei deinem Mercedes-Benz Partner. Die neue A-Klasse. Just like you.
www.mercedes-benz.at/a-klasse



Kraftstoffverbrauch (NEFZ) 4,1–6,5 l/100km,
CO₂-Emission 108–149 g/km

Josef Harb GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsfachmann, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, e-mail: office@autozentrum-harb.at, www.autozentrum-harb.at

Anzeige

Eventlocation Innovationszentrum W.E.I.Z.

Ob Seminare, Tagungen, Konferenzen oder Meetings – das Innovationszentrum W.E.I.Z. bietet den idealen Rahmen für Veranstaltungen an einem Ort, der Raum schafft für neue Ideen und inspirierend wirkt auf den Innovationsgeist.

Seit der Eröffnung im Jahr 1999 fanden bereits hunderte Events in den Räumlichkeiten des Innovationszentrums W.E.I.Z. statt. Bei der kürzlich stattgefundenen Pressekonferenz des Instituts MATERIALS der JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft konnten auch die Landeshauptleute Hermann Schützenhöfer, Peter Kaiser und Hans Niessl im Haus begrüßt werden. Neben Delegationen aus China und Shanghai gab es heuer auch internationale Partnertreffen, bei denen sich das Innovationszentrum W.E.I.Z. immer mehr als zentrale Anlaufstelle für Forschung, Bildung und Wirtschaft in der Region herauskristallisiert. Als Ort für Business und Begegnung bieten die flexibel gestaltbaren Räumlichkeiten einen repräsentativen Rahmen für Veranstaltungen.



Foto: Joanneum Research

LR Alexander Petschnig, LH Hans Niessl, LH Hermann Schützenhöfer, LH Peter Kaiser, LR Barbara Eibinger-Miedl und JR-GF Wolfgang Pribyl (v.l.n.r.)



Auf 80 m² bietet der Seminarraum (auch teilbar) innovative Technik und kostenloses WLAN. Mit modernster Mediensteuerung sind Sie in wenigen Schritten präsentationsfertig. Seminarraum 1 oder 2 (je 40 m²) bieten je nach Bestuhlung bis zu 35 Personen Platz, die

Seminarräume 1&2 gesamt (80 m²) bis zu 80 Personen. Weiters können auch das großzügige Atrium als auch der Eingangsbereich mitbenutzt werden.



Im Empfangsbereich bietet ein langes Pult Platz für Registratur mit Highspeed Internetverbindung sowie einen Monitor für Ihre persönliche Ankündigung.

Für ein gelungenes Seminar braucht es nicht nur einen mit moderner Medientechnik ausgestatteten Seminarraum, sondern ebenfalls ein kompetentes Service rund um Ihre Veranstaltung. Die MitarbeiterInnen des Innovationszentrums W.E.I.Z. unterstützen Sie bei der Planung und Umsetzung und helfen Ihnen gerne bei der Auswahl des Event-Caterings.

Unverbindliche Anfragen: Tel.: +43 (0) 3172 603-1102, edith.reithofer@innovationszentrum-weiz.at



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Eventlocation IZ W.E.I.Z.

Der repräsentative Ort für Seminare, Tagungen, Konferenzen & Meetings in der Region Weiz.

- Seminarraum 1 oder 2 (je 40 m²)
- Seminarräume 1&2 gesamt (80 m²) für bis zu 80 Personen
- Empfangsbereich mit Ankündigungsmonitor
- Modernste Mediensteuerung – in wenigen Schritten präsentationsfertig
- Kostenloses WLAN
- Event-Catering
- Kompetentes Service rund um Ihre Veranstaltung

Innovationszentrum W.E.I.Z.
 Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz
 Tel.: +43 (0) 3172 603-1102
office@innovationszentrum-weiz.at
www.innovationszentrum-weiz.at

Impulsgeber Innovationszentrum W.E.I.Z.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. beheimatet rund 30 eingemietete Unternehmen und Institutionen. WEIZ PRÄSENT stellt in dieser Ausgabe das bfi Technikkompetenzzentrum Weiz vor.

Als innovatives Zentrum legt das bfi in Weiz großen Wert darauf, die unterschiedlichen Ausbildungserfordernisse der sich rasant weiterentwickelnden Technikbranche optimal abzudecken.

Maßgeschneiderte Lösungen und individuell auf die regionalen Leitbetriebe abgestimmte Seminare, unter anderem im Bereich (Elektro-)Pneumatik- und (Elektro-)Hydraulik sowie Werkmeisterausbildungen zählen zu den Highlights.



Das Team des bfi-Bildungszentrums Weiz.

Auf einer Fläche von 1.600 m² bietet das bfi seinen KundInnen eine angenehme Lernatmosphäre in ansprechenden Seminar- und EDV-Räumen.

Bildungszentrum WEIZ
 Franz-Pichler-Straße 28
 8160 Weiz
 Tel: 05 7270 DW 3300
 weiz@bfi-stmk.at

www.bfi-stmk.at



*Alexandra Sallmutter-Schanner
 (Bildungszentrumsleitung): „Besonders am Herzen liegt uns die Förderung, Aus- und Weiterbildung von Mädchen und Frauen in technischen Berufen.“*

Vier Techniklabore und eine Werkhalle mit modernster technischer Infrastruktur schaffen die Rahmenbedingungen für praxisorientierte Lehrlings- und FacharbeiterInnenbildungen.

Im täglichen Bestreben um die Wissensvermittlung wird das 22-köpfige bfi-Team von mehr als 50 freiberuflich tätigen Trainerinnen und Trainern unterstützt.

Schwerpunkte:

Metall-, Elektro-, CNC-Schweiß-, Kfz-Technik, Mechanik, SPS-Programmierung.

Lehre mit Matura, Berufsreifeprüfung, EDV, Persönlichkeitsbildung

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

WIRTSCHAFT findet Stadt

Innovationsnetzwerk W.E.I.Z.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. ist die erste Anlaufstelle für innovative Startups, Firmen, Institutionen und private Haushalte in der Region.

Unsere Services:

- Förderberatung für Start-ups, GründerInnen & JungunternehmerInnen
- Neutrale Energiedienstleistungen der Energieagentur W.E.I.Z.
- Wirtschaftsimmobilien(weiter)entwicklung und Vermietung
- Abwicklung regionaler, nationaler und internationaler Förderprojekte
- Betriebsansiedlung und Wirtschaftsförderung

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Innovationszentrum W.E.I.Z. | Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz | Tel.: +43 (0) 3172 603-0
 E-Mail: office@innovationszentrum-weiz.at | Web: www.innovationszentrum-weiz.at

WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



Die SPÖ Weiz informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at



Das Team Krottendorf informiert

Kinderbetreuung und Pflegeregress

Die Bundesländer und die Gemeinden heben selbst nur einen äußerst kleinen Anteil an Steuergeldern ein. Der Löwenanteil geht an den Bund, von Einkommenssteuern bis hin zur Umsatzsteuer. Über den Finanzausgleich wird ein Teil der Gelder an die Länder und über diese an die Gemeinden weitergegeben, die damit die an sie gestellten Aufgaben erfüllen müssen.

Im Jahr 2017 wurde nach langem hin und her mit der Abschaffung des Pflegeregresses eine alte Forderung der SPÖ erfüllt. Es ist ein sensibler Bereich, aber letztlich auch eine Frage der Gerechtigkeit: Vermögen und Erbschaft werden in Österreich so gut wie nicht besteuert, lediglich im Fall der Pflege hatte der Staat Zugriff auf bis zu 100 % des Besitzes.

Da die Einnahmen aus dem Regress jetzt wegfallen, während Pflegekosten tendenziell aufgrund einer alternden Bevölkerung steigen werden, muss über alternative und nachhaltige Finanzierungsmodelle nachgedacht werden – der von der Regierung gegangene Weg, einfach nur einen geringen Anteil der Pflegekosten zu budgetieren bzw. an die Länder weiterzugeben, wird nicht haltbar sein und stößt auf starken Widerstand der zuständigen Landesregierungsmitglieder – unabhängig davon, welcher Partei diese angehören.

Von den eher Älteren zu den ganz Jungen: In den letzten Jahren wurde der Ausbau des Kinderbetreuungsangebots jährlich seitens des Bundes mit etwa € 50 Mio. gefördert. Für das Jahr 2019 ist jetzt eine Summe von € 1.000,- vorgesehen. Bundesweit!

Die völlige Streichung dieser Zuschüsse wird natürlich Auswirkungen in den Gemeinden haben, die diesen Ausbau ja letztlich tragen – Kinderbetreuung liegt ja im Aufgabenbereich der Gemeinden.

Die Nachfrage nach qualitativollen Kinderbildungseinrichtungen steigt, gerade in wachsenden und erfolgreichen Gemeinden wie Weiz.

Wir finden, dass Eltern ein Recht auf Wahlfreiheit und auf bestmögliche Betreuung und Bildung ihrer Kinder haben und werden dafür kämpfen, diese weiterhin sicherzustellen!

Fußballplatz Krottendorf

Vielleicht wurden auch Sie am 27. April über Antenne Steiermark informiert, dass es massive Probleme am Fußballplatz in Krottendorf gibt. Die Anrainer fühlen sich durch den Lärm des Spiel- und Trainingsbetriebs belästigt. Darüber hinaus nutzen auch zusätzlich viele Kinder diesen öffentlichen Raum zum freien Spielen.

Fußball ist als Mannschaftssport die beste Schule für soziale Kompetenz und Fair-Play. Als Mitglied einer Mannschaft müssen die Spieler im Team zusammenarbeiten, sich durchsetzen, aber auch Kompromisse eingehen können. Sie lernen für's Leben!

Dieser „Lern-Platz“ existiert schon über 50 Jahre in Krottendorf. Bisher konnten alle Probleme und Anliegen mit den Anwohnern gütlich – ohne Einmischung der Gemeinde – durch den Fußballverein eigenständig gelöst werden.

Dass dieser öffentliche Spiel- und Bewegungsraum für unsere Kinder und Jugendlichen weiterbestehen bleiben muss, ist nicht nur mir persönlich ein Anliegen. Das wird durch eine Unterschriftenliste, die für den Weiterbestand des Fußballplatzes in Krottendorf gesammelt wurde, noch gefestigt. Durch korrektes Verhalten auf allen Seiten und das Einhalten von gemeinsam vereinbarten Regeln ist ein Spielbetrieb im friedlichen Miteinander sicher umsetzbar.

Akzeptieren kann ich keinesfalls Verbote, die das freie Spielen der Kinder im Grünen in diesem Zusammenhang betreffen. Es ist sicherlich kein positives Signal im Jahr der Familie und Jugend, dass Kinder im öffentlichen Raum nicht mehr erwünscht sind. Ich werde daher die für mich nicht nachvollziehbare Entscheidung für das vollständige Spielverbot über die Ferienmonate hinweg nicht unterstützen und auch nicht mittragen!

Bleiben Sie mit mir am Ball und kontaktieren Sie mich persönlich in der Servicestelle in Krottendorf sowie telefonisch unter 0664/60 931 190 oder per Mail unter franz.rosenberger@weiz.at.



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Appell an die Menschlichkeit

Mein Name ist Hermine Schlemmer, ich bin 1956 geboren und Mutter einer 17-jährigen Tochter. Nach 41 Berufsjahren als Büroangestellte bin ich seit Juli 2015 in Pension. Als gebürtige Pucherin lebe ich nach einem fünfjährigen Wien-Aufenthalt nunmehr seit 1980 in Weiz. Seit dieser Zeit war ich auch immer in der Weizer VP aktiv und bin heute noch Schriftführerin-Stv. im Vorstand der Weizer Volkspartei. Ich bin eine begeisterte Weizerin, denn Weiz ist eine lebens- und liebenswerte Stadt. Neben meiner jahrelangen beruflichen Tätigkeit in der Wirtschaftskammer Weiz war es mir aber immer ein großes Anliegen, mich für Menschen einzusetzen, die es nicht so leicht haben. Besonders stolz bin ich darauf, dass aus unserer damaligen kleinen Gruppe von Ehrenamtlichen der heutige Verein „Christina lebt“ entstanden ist, der heute in unserer Region in der Betreuung von behinderten Menschen einen sehr wichtigen Stellenwert einnimmt. Derzeit arbeite ich bei „Way of Hope“ in der Flüchtlingshilfe mit und bin auch für die Buchhaltung verantwortlich.

Gerade das Asylrecht löst viele heftige Diskussionen aus, wobei das neue Fremdenrecht eine klare Trennung zwischen Zuwanderung und Asyl, Schutz auf Zeit von geflüchteten Menschen und jenen, die unter Missbrauch des Asylrechts zu uns gekommen sind, beinhaltet. Aber es sollte bei der Umsetzung des Gesetzes auf den Grundgedanken des Menschenrechts mehr Wert gelegt werden: „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie ... sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.“ Bitte denken Sie daran, wenn Sie einem Menschen aus einem anderen Land, einer anderen Kultur begegnen: Hinter jedem Gesicht steckt ein Mensch und ein Schicksal! In diesem Sinne möchte ich Sie heute schon zum „Fest der Kulturen“ am 28.9. von 14 – 19 Uhr in der Europa-Allee einladen. Das Fest steht unter dem Motto „Miteinander leben in Weiz“ – ein multikultureller Mix, denn es leben inzwischen Menschen aus bereits 70 Nationen in Weiz.

Einen schönen Start in den Sommer!
Hermine Schlemmer



Die **FPÖ Weiz**
informiert

Aufregung um Fußballplatz

Wie Sie vielleicht mitbekommen haben, wurden beim Krottendorfer Fußballplatz Benutzungszeiten ausgehängt. Grund dafür seien Beschwerden gewesen, dass der Lärmpegel zu hoch sei. Dies ist natürlich einerseits verständlich, jedoch sollte man sich des Lärms bewusst sein bevor man in ein angrenzendes Haus zieht!

In der Stadtgemeinde Weiz wurde schon immer Wert auf Vereine und auf den Sport gelegt, seitdem ich Gemeinderat bin, habe ich auch schon einigen Spielen und Veranstaltungen beiwohnen dürfen. Es wird laufend Geld in die Hand genommen um Spielfelder und Hallen in Schuss zu halten, da ist es dann schon etwas verwunderlich, wenn die Felder maximal fünf Stunden am Tag benutzt werden dürfen und im gesamten Juli gar nicht.

Da uns zugetragen wurde, dass der besagte Platz größtenteils von den Jugendmannschaften genutzt wird, ist es noch ärgerlicher und unverständlicher, dass man hier der Jugend verbieten will, sich sportlich zu betätigen.

In Zeiten von Smartphones, Tablets usw. wird das sportliche Interesse sowieso schon gedämpft, mit solchen Maßnahmen versetzt man der Leidenschaft vielleicht den Todesstoß. Und ich denke jeder kann sich ausmalen, auf welche Ideen gelangweilte Jugendliche kommen können.

In diesem Sinne bitte ich alle Verantwortlichen, diese absurden Spielzeiten zu überdenken, die Jugend und den Sport zu unterstützen und nicht die Fronten weiter verhärten zu lassen.

Sollte sich nichts zum Positiven verändern, so werden wir in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung einen entsprechenden Antrag einbringen.

Martin Eder
FPÖ Weiz

Neue Klimastrategie des Bundes

Umsetzungsmaßnahmen in Weiz

Die Klimakrise spitzt sich immer mehr zu, 2017 war das zweitwärmste Jahr seit Beginn der Temperaturmessungen. Die letzten Klimakonferenzen zeigten, dass Klimaschutz und die Umsetzung der Energiewende ein unbedingtes Muss sind. Der Wille der Staatengemeinschaft zum Handeln ist da, aber die Geschwindigkeit der Umsetzung muss erhöht werden. Gerade die Industriestaaten haben die Möglichkeit, eine Führungsrolle bei der Umsetzung zu übernehmen.

Die Erderwärmung muss auf 1,5 Grad begrenzt werden und wir können das schaffen, wenn wir wollen! Allerdings dürfen wir nicht mehr zuwarten, da wir sonst unweigerlich auf den Klimakollaps zusteuern! Ist das Klima einmal aus dem Lot, können wir die Naturgewalten nicht mehr zurückdrehen.

Gerade die Bereiche Verkehr, Mobilität und Transport können einen wichtigen Beitrag zur CO₂-Reduktion und an der Umsetzung von Klimazielen haben. Dafür muss man manches Mal aber nicht ganz so populäre Maßnahmen setzen. Es stellt sich jedoch die Frage, was wir wollen. Wollen wir eine Stadt für Menschen – eine lebenswerte Stadt – oder wollen wir eine Stadt für Autos?

Es gibt sehr viele positive Beispiele, wie andere Länder mit Verkehr und Mobilität umgehen. Dazu benötigt es aber die Unterstützung der Bevölkerung und auch der Gesetzgebung. Wenn wir in den Norden Europas schauen, ist das Fahrrad Teil der Alltagskultur; unverständlich für die dortige Bevölkerung, dass wir darum ringen müssen, dass man mit dem Rad fährt oder zu Fuß geht.

Auch viele große Städte gehen neue Wege und erschweren den Autos die Zufahrt in die Innenstadt, reduzieren die Parkplätze und errichten stattdessen Grünräume, Spielplätze, kleine Kaffees und Ruheorte.

So stelle ich mir auch die Zukunft unserer Stadt vor. Dafür müssen wir natürlich die entsprechende Infrastruktur schaffen!

Ich rufe Sie dazu auf, uns in unserem Bemühen zu unterstützen! Vielleicht dauert es noch einige Jahre bis wir unsere Ideen umgesetzt haben, aber wir wollen uns darum bemühen, Akzente zu setzen und streben eine lebenswerte Stadt, eine Stadt für Menschen an.



Barbara Kulmer

Referentin
für Umwelt und Energie

Großer Frühjahrsputz



Von 3. April bis 28. April fand heuer bereits zum elften Mal der „Große steirische Frühjahrsputz“ statt. Wie jedes Jahr beteiligten sich zahlreiche engagierte Weizer SchülerInnen und Kindergartenkinder, Vereine und private Personen an dieser Aktion. Eifrig halfen die Großen und die Kleinen mit, öffentliche Flächen und Plätze, Gehwege und Wiesen in und rund um Weiz von herumliegenden, achtlos weggeworfenen Abfall zu befreien. Insgesamt wurde wieder eine halbe Tonne Abfall gesammelt und somit ein wertvoller Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Ein herzliches Dankeschön gilt auch heuer wieder dem Lions Club Weiz vertreten durch DI Peter Donner, der die teilnehmenden Schulklassen und Kindergartengruppen zu einer kleinen Jause mit Getränk eingeladen hat.

Partnertreffen der EU-Mobilitätsprojekte

„CHESTNUT“-Meeting in Dubrovnik



Alle VertreterInnen der Projektpartner bei der geführten Tour durch Dubrovnik.

Das EU-Projekt „CHESTNUT“ soll zur Entwicklung eines besseren, umweltfreundlicheren und sicheren Transports in den Ländern und Stadtgebieten des Donauraums beitragen.

Im Projekt arbeiten VertreterInnen von 13 Städten und Agenturen des Donauraums zusammen. Beim letzten Partnertreffen in Dubrovnik war das projektübergreifende Lernen zwischen Verkehrsexperten, interessierten Gruppen, Vertretern der Verwaltung und Politikern einer der Schwerpunkte.

Im Rahmen des Projekts soll ein Mobilitätsplan erstellt werden, dafür müssen die übergeordneten Zielsetzungen, Einzelziele, Maßnahmen und Indikatoren genau definiert werden. Diese Unterlagen wurden von den technischen Experten der einzelnen Partner präsentiert, in Workshops bearbeitet und von den Vertretern der TU Wien bezüglich ihrer Umsetzbarkeit beurteilt.

Die Stadt Weiz leitet das Arbeitspaket mit der Umsetzung von Pilotaktionen, diese umfassen die vier Teilbereiche „Bike-Sharing“, „Elektromobilität“, „Multi-modaler Transport“ und „Radinfrastruktur“. Weiz ist Partner im Teilbereich Elektromobilität, als Pilotaktion ist geplant, einen Pool von verschiedenen Elektromobilitätsmöglichkeiten anzuschaffen, wie z.B. Cargo-Bikes, E-Roller etc. Diese Aktionen sollen den Anteil an Elektromobilität steigern. Wichtig bei all diesen Projekten ist, dass der Fokus auf Weiz liegt, die umliegenden Gemeinden sollen in die Aktivitäten miteingebunden werden, da nur durch die Zusammenarbeit die Problematik des KFZ-orientierten Verkehrs reduziert werden kann.



„CityWalk“-Meeting in Weiz



VertreterInnen aller Partner des Projekts „CityWalk“ vor dem Veranstaltungsort im Innovationszentrum W.E.I.Z.

Weiz war vom 23.-25. April Gastgeber des jüngsten Projektpartnertreffens des EU-Projektes „CityWalk“.

Mit Hilfe der Erkenntnisse aus diesem Projekt soll den Städten geholfen werden, Treibhausgasemissionen und Lärm zu vermindern, und die Städte lebenswerter zu gestalten. Der Fokus des Treffens lag auf dem transnationalen Lernen und dem Wissensaustausch über nachhaltige Mobilität. Nach der offiziellen Eröffnung durch Bgm. Erwin Eggenreich begann die Konferenz mit interessanten Vorträgen verschiedener Mobilitätsexperten über autonomes Fahren, die „WalkSpace“-Organisation, das e5-Programm, E-Car-Sharing und das Projekt „WoodCar“. Im zweiten Teil des Treffens stellte Matej Gojic aus Ljubljana das Projekt „Linking Danube“ und Barbara Kulmer das Projekt „CHESTNUT“ vor, um die Möglichkeiten der Zusammenarbeit und des Wissenstransfers zwischen verschiedenen Projekten aufzuzeigen. Weiters präsentierten alle Partner ihre Fortschritte, Probleme und Lösungsvorschläge bezüglich ihrer zu erarbeitenden Masterpläne, aber auch „Best-Practice“ und „Bad-Practice“ Beispiele wurden als Orientierungshilfe vorgestellt.

Den Abschluss bildete die Diskussion über die nächsten Schritte bis zum Treffen im November in Tschechien. Speziell in Weiz sind Begehungen, die Stolpersteine und Wohlfühlorte aufzeigen sollen, geplant, Vorortbefragungen und die Projektvorstellung bei den Sommergesprächen. Auf Grund der Ergebnisse wird dann eine Fußgängerstrategie erstellt werden. Jeder kann über den Fußgängercheck-Fragebogen dazu beitragen, bei Interesse melden Sie sich bitte im Büro für Umwelt und Mobilität.



Wettbewerb „Bunte Säume – Lebensräume“



Eine bunte und vielfältige Kulturlandschaft mit heimischen Wildblumen und Gehölzen ist das Ziel von „NATUR verbindet“. Besitzen Sie besonders schöne und naturnahe Gehölzflächen in Weiz oder in der unmittelbaren Umgebung?

Dann tragen Sie diese auf www.naturverbindet.at ein. Als Dank erhalten Sie eine Tafel für Ihre Vielfaltsfläche und mit etwas Glück gewinnen Sie eine Ballonfahrt über Ihr eigenes Grundstück.

Infos: www.naturverbindet.at

Fahrradwaschen am Weizer Sommermarkt



Im Rahmen des Weizer Sommermarkts wird das Büro für Umwelt & Mobilität wieder mit der Fahrradwaschanlage und einem Gewinnspiel dabei sein.

Gerne informieren wir Sie dort auch über die verschiedensten Mobilitäts-Projekte der Stadt, die alle in der großen Mobilitätstrategie für Weiz und die umliegenden Gemeinden zusammengefasst werden.

Gewinnen Sie mit Ihrem Obstgarten!



ARGE Streuobst und Blühendes Österreich suchen die schönsten Streuobstwiesen.

Traditionell bewirtschaftete Streuobstwiesen stehen für idyllische Landschaftsbilder, Sorten- und Geschmacksvielfalt und hochwertige Lebensmittel. Sie gehören zu den vielfältigsten Lebensräumen in Europa, beherbergen bis zu 5.000 Tier- und Pflanzenarten und zahlreiche vom Aussterben bedrohte Obstsorten.

Dennoch sind rund 80 % der Streuobstbestände in den letzten Jahrzehnten verloren gegangen. Ihr Weiterbestand ist aber nur dann gesichert, wenn sie gepflegt und bewirtschaftet werden. Diese so wertvollen Obstgärten gehören auch in Weiz vor den Vorhang geholt, ihre große Bedeutung für die Erhaltung der Biodiversität und der Sortenvielfalt im Obstbau gehört aufgezeigt!

Bis 24. Juni können Sie mit Ihrem Obstgarten an einem Wettbewerb teilnehmen – einerseits in der Kategorie „Streuobstwiese“ oder andererseits in der Kategorie „Hausgärten“.

Zu gewinnen gibt es Preise bis zu € 5.000,-, aber der größte Gewinn ist die Erhaltung dieser so selten gewordenen Streuobstwiesen.

Nähere Infos:

<https://projekteinreichung.bluehendesoesterreich.at/>

AGIL startet mit gemütlichem Frühstück



Im Rahmen eines gemütlichen Frühstücks wurde das Projekt AGIL in Weiz vorgestellt. Zahlreiche Interessierte

waren ins Kunsthhaus gekommen um Infos aus erster Hand zu erhalten. Neben den allgemeinen Projektinformationen gab es aber auch ganz spezielle Infos. So hielt der Neurologe Dr. Dieter Krametter ein kurzes Referat, in dem er auch auf das Thema Demenz und Demenzvorbeugung einging. Außerdem waren verschiedene Fachleute aus dem Pflege- und Gesundheitsbereich anwesend. Sie boten kleine Gesundheitschecks an und standen für Fragen zur Verfügung. Als Projektleiterin durfte ich auch über die bevorstehenden Angebote im Rahmen dieses Projektes, das speziell für ältere Menschen in Weiz gedacht ist, informieren.

Erzählcafé im Museum: Do., 21.6. | 9 - 11 Uhr | Stadtmuseum

Sonja Kaar, Traude Vidrich, Monika Wilfurth und Harald Polt laden ins Stadtmuseum ein. Ältere Menschen erinnern sich bei Kaffee und Kuchen an „Die gemeinsame Schulzeit“.

Langsam Lauftreff: Jeden Do. | 19 Uhr | GH Hofer, Landscha

Der Langsam-Lauftreff lädt zum gemeinsamen Laufen und Walken auf den Landscha.

Alltag erleichtern – rückschonendes Arbeiten: Mi., 26.9. | 16 - 17.45 Uhr | VH-Seniorenzentrum

Kostenloser Workshop zu den zehn Grundbausteinen für aufrechte Körperhaltung, Einsatz von Hilfsmitteln im Alltag uvm.

Umgang mit Rückenschmerzen im Alltag:

Mi., 31.10. | 16 - 17.45 Uhr | VH-Seniorenzentrum

Kostenloser Workshop zu Ursachen und Risikofaktoren für Rückenschmerzen mit Bewegungs- und Entspannungsübungen

Anmeldung zu den Workshops: Tel. 0664/1040 029

Wohnraumanpassung

Individuelle Beratung vor Ort, wie man seine Wohnung dem Alter entsprechend anpassen kann. Terminvereinbarung: Stadtservice Weiz

Stadtservice Weiz:

Auskünfte über Förderungen, Hilfe bei Anträgen; Termine für Sprechstunden, die nächste Demenzberatung oder den nächsten Pflegestammtisch. Tel. 03172/23 19-230



(v.l.): Vzbgm. Mag. Iris Thosold, Projektverantwortliche Mag. Michaela Bauer, Bgm. Erwin Eggenreich, Dr. Dieter Krametter, Dr. Christine Neuhold und Mag. Robert Gürtler von Styria Vitalis freuen sich über den gelungenen Auftakt von AGIL in Weiz.



AGIL steht für „Aktiv und gesund im Leben bleiben“ und richtet sich vor allem an die älteren Menschen in Weiz.



Die große Gruppe, die hinter dem Projekt AGIL steht, verspricht ein vielfältiges, abwechslungsreiches Programm.



Mag. Michaela Bauer

Referentin
für Soziales und Gesundheit

Kunden der Lebenshilfe Weiz/Ratten rocken Disco



Auf Initiative von Monika Zink, Mitarbeiterin des Mobilen Dienstes Ratten, erklärte sich das Team vom Disco-Stadl Schurl in Fischbach gerne bereit, am 7. April eine Integrationsdisco für Menschen mit Beeinträchtigungen zu veranstalten. Es war ein Freudentag für die KundInnen, Eltern und BetreuerInnen der Lebenshilfe Weiz, denn in unserer Region finden Discos dieser „besonderen“ Art leider nur sehr selten statt. Umso ausgelassener war die Stimmung: Es wurde viel getanzt und gelacht, vor allem zur „heimlichen Hymne“: „Wir sind eine große Familie!“

Radfahlerin des Monats Juni



Wenn Sie sich auf dem Bild wiedererkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-.
Herzlichen Glückwunsch!

Wohnungen von KOHLBACHER


WEIZ

Florianigasse
(54, 68, 74 bzw. 92 m²)

Sofort beziehbar:

54 bzw. 74 m², mit Markenküche, fixfertigem Badezimmer, Garten mit Terrasse oder Balkon, Tiefgaragenplatz, Lift u.v.m!

Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Anzeige

SPRECHSTUNDEN Stadtservice

Jeden vierten Montag im Monat, 9 – 10.30 Uhr:
Miet- und Wohnrechtsfragen – Sprechtag der Mietervereinigung mit Mag. Christian Lechner

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 10 – 12 Uhr:
Beratung in Wohnungsangelegenheiten mit Wohnungsreferent Walter Neuhold

Jeden ersten Montag im Monat, 9 – 12 Uhr:
Demenzberatung mit Rosi Kouba

Jeden ersten Dienstag im Monat, 10 – 12 Uhr:
Alles zum Thema Pflege, Volkshilfe Weiz

Jeden ersten Montag im Monat, 9 – 10 Uhr:
Seniorenbeirat mit Josef Kornberger

Termine 1. Halbjahr 2018:
Di 19.6. jeweils 9 – 11 Uhr
Alles rund um das Thema Sucht und Abhängigkeit – b.a.s. Suchtberatung

WEITERE SPRECHSTUNDENANGEBOTE:

Bgm. Erwin Eggenreich
Ombudsfrau Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer

Termine/Auskunft: www.weiz.at oder Tel. 03172/2319-200

Stadtservice Weiz | Rathausgasse 3 im Kunsthau

Reinigungstipps der DLG Weiz



Fenster reinigen schützt vor Verwitterung

Staub und Pollenflug setzen gerade jetzt den Fenstern zu und trüben unseren Blick nach draußen. Durch regelmäßiges Reinigen – ca. einmal pro Monat – verhindern Sie zudem die Verwitterung von Glas. Fensterglas ist nicht so glatt wie es scheint, sondern hat feine Unebenheiten, in denen sich Schmutz und sogar Algen ablagern können. Außerdem ist Glas auch nicht fest – kleinste Teilchen (Ionen) bewegen sich und binden durch die Bewegung Schmutzteilchen, was die Wiederverschmutzung in Gang setzt.

Zum Reinigen von Fensterglas eignet sich am besten Geschirrspülmittel! Durch seine neutrale Eigenschaft werden dabei die Fensterrahmen (Holz, Kunststoff, Alu-

minium, andere Metalle) geschont. Setzen Sie das Spülmittel sparsam ein: Verdünnen Sie es in kaltem Wasser so weit, dass beim Auftragen auf Glas ein leichter Schaumfilm entsteht.

Reinigen Sie zuerst die Fensterrahmen und entfernen Sie danach mit klarem Wasser die groben Verschmutzungen vom Glas, um Kratzer zu vermeiden. Anschließend tragen Sie das Geschirrspülmittel mit einem weichen Lappen auf das Glas auf. Vermeiden Sie Mikrofasertücher, da diese mit einer für Glas schädigenden Struktur ausgestattet sind. Ziehen Sie abschließend mit einem Fensterabzieher, der mit weicher Gummilippe versehen ist, das Fensterglas ab.

Vorsicht bei der Verwendung von Fensterklingen

Reinigen Sie mit Fensterklingen nur dann, wenn das Fensterglas feucht ist und ziehen Sie damit ausschließlich in eine Richtung ab, da es ansonsten seine Struktur verändert und das Glas trüb wird. Plexiglas, wie zum Beispiel bei Duschkabinen verwendet, oder auch Sonnenschutzglas sollten überhaupt nicht mit Fensterklingen gereinigt werden!

Kontakt: dlg@dlg.weiz.at, Christof Prassl (03172/30 390-23) oder Claudia Kulmer (03172/30390-39)



Die Freiwilligenbörse Weiz ist im Bereich Sozial- und Gesundheitsmanagement Weiz (SGM Weiz) angesiedelt.

Die Aufgabe der Freiwilligenbörse ist es, Angebot und Nachfrage zusammen zu bringen: Vereine und Organisationen, die ehrenamtliche MitarbeiterInnen suchen, können sich hier melden und Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, bekommen hier Infos, wo es welche Möglichkeiten gibt. Infos: www.sgm-weiz.at

Welt-Laden Weiz sucht Mitarbeiter

Sie sind umweltbewusst und engagiert! Sie kaufen bewusst ein! Sie sind überzeugt, dass die Welt in Ordnung ist, wenn alle nur ein bisschen mehr dafür tun würden. Sie wollten schon immer im Weizer Weltladen mitarbeiten! Der Weltladen sucht ehrenamtliche MitarbeiterInnen, die einmal in der Woche für drei Stunden im Weltladen arbeiten, mit KundInnen interessante Gespräche führen, die sich für fairen Handel engagieren, die bereit sind, sich über faire Produkte weiterzubilden und die sich auch an einfache Computeranwendungen (Kassa) herantrauen. Dann kommen Sie im Weltladen vorbei!

Weltladen Weiz, Dr.-Karl-Renner-G. 4a, Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 9–12 / 15–18 Uhr und am Samstagvormittag.

Tipps für Mieter

Der Gang ist für alle da

Sie dürfen den Gang oder das Stiegenhaus nicht als privaten Abstellplatz verwenden! Da Gang und Stiegenhaus zum allgemeinen Teil des Hauses gehören, müssen sie auch allen BewohnerInnen zur Verfügung stehen. Eine Fußmatte ist noch erlaubt, Schuhschränke, Möbelstücke, Kübelpflanzen oder Fahrräder nicht!

Müll

Müll ist in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen. Sperrmüll und Problemstoffe müssen zu den jeweiligen Sammelstellen, in Weiz zum ASZ beim alten Bauhof oder nach Büchl, gebracht werden. Müllablagerungen außerhalb der Behälter/Müllsammelstellen können von der Müllabfuhr nicht mitgenommen werden und müssen von den BewohnerInnen entfernt werden. Die Hausverwaltung ist verpflichtet, Sperrmüll auf Allgemeinflächen zu entsorgen. Da dies mit hohen Kosten verbunden ist, die von den BewohnerInnen getragen werden, sind Sperrmüllablagerungen in und um die Müllsammelstellen verboten.

Bauliche Veränderungen

Alle Veränderungen an der Wohnung, den Freiflächen (z.B. Balkon, Terrasse, Garten) und den anderen zugewiesenen Räumen (Keller, Abstellplatz), sowie an den Allgemeinflächen wie Stiegenhaus oder Fassade dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung der Hausverwaltung durchgeführt werden.

Achtung nass

Auf Balkonen ist Vorsicht geboten. Auch wenn man einen Balkon besitzt und sich mithilfe von Pflanzen sein persönliches Paradies erschafft, darf man seinen Nachbarn nicht mitgießen. Pfützen und nasse Flächen, verursacht durch unvorsichtiges Gießen, oder gar Gießwasser auf dem Kopf, können das nachbarschaftliche Klima stören. Im Zeichen einer guten Nachbarschaft ist es darum besser, beim Bewässern Rücksicht zu nehmen.

Nächste Sprechstunden: 6. und 16. Juni, von 10 bis 12 Uhr im Stadtservice



Walter Neuhold

Referent
für Wohnen

Das neue Erwachsenen- schutzgesetz

Das neue Erwachsenenschutzgesetz, das am 1. Juli in Kraft tritt, beendet die bisherige Sachwalterschaft. Damit wird ein gänzlich neues System der Vertretungsmöglichkeiten eingeführt. In Zukunft wird es gewählte, gesetzliche und gerichtliche Erwachsenenvertreter und weiterhin die Möglichkeit der Vorsorgevollmacht geben.

Alle Fragen zum neuen Erwachsenenschutzrecht wird am Donnerstag, dem **21. Juni** am 18 Uhr im Hannes-Schwarz-Saal des Weizer Kunsthauses **Dr. Christian Neuhold** vom Vertretungsnetz Sachwalterschaft in Hartberg bei einem interessanten Vortrag zu diesem Thema beantworten.

Unter anderem wird es dabei um folgende Fragen gehen:

- Wer vertritt mich, wenn ich selbst dazu nicht mehr in der Lage bin?
- Was kann man selbst unternehmen, um seine Wünsche und Vorstellungen umzusetzen?
- Wer entscheidet über medizinische Behandlungen, wenn man das selbst nicht mehr kann?
- Was geschieht mit bereits errichteten Vorsorgevollmachten?

Im Namen des Seniorenbeirates darf ich Sie zu diesem interessanten Vortrag herzlich einladen.



Josef Kornberger

Vorsitzender
des Seniorenbeirates

volkshilfe. 
SENIORENZENTRUM
Weiz

„Vorhang auf“ zur Muttertagsfeier



Fotos: Kindergarten Schnitzlergasse

„Vorhang auf“ hieß es am 9. Mai im Jazzkeller, als die Kinder des Kindergartens Schnitzlergasse mit viel Liebe und Gesang ein Muttertagsmusical aufführten. Das Publikum war begeistert von der tollen Musik rund um die Geschichte des Dornröschens von heute. Zum krönenden Abschluss gab es noch Kaffee und einen liebevoll gestalteten Kuchen für die Mamas sowie eine Kugel Eis für die grandiosen Sänger und Schauspieler.

Ein letztes Highlight im Kindergartenjahr wird das traditionelle Steckerlbrot-Grillen mit den Eltern sein. Leckerer Brotteig wird über offenem Feuer gebacken und während der Wartezeit gibt es Gelegenheit, über das vergangene Jahr zu plaudern, Erinnerungen auszutauschen und sich auf die kommenden Monate zu freuen.



Da ist was los!



Foto: HPK Weiz

Bei einigen Kindern ist die Aufregung schon riesengroß, denn im Herbst beginnt mit dem Schuleintritt ein neuer, aufregender Lebensabschnitt. Ein Schwerpunkt im Heilpädagogischen Kindergarten ist die gezielte Schulvorbereitung anhand des pädagogischen Konzepts. Durch spannende Hexengeschichten wird die richtige Stifthaltung, rhythmische Schreibbewegung und Konzentration gefördert. Mit lustigen Reimen wird Sprache und Bewegung verbunden. Die Kinder freuen sich immer sehr darauf zu den „Großen“ zu gehören, die ihre eigene Federschachtel in den Kindergarten mitbringen dürfen. Jede Woche wird in einer kleinen Gruppe gezielt gearbeitet und die Mappe der Kinder wird immer voller. Damit steht dem Schuleintritt nichts mehr im Wege!

Sommerzeit = Urlaubszeit



Jetzt zum **Sommerkurs** anmelden
und große Pläne schmieden.

Nachmittagskurse

04.07. – 13.07.
18.07. – 27.07.
08.08. – 18.08.
22.08. – 31.09.

Vormittagskurse

11.07. – 20.07.
01.08. – 10.08.
14.08. – 24.08.
29.08. – 07.09.

Jugendgemeinderat neu

Ende Mai war es wieder einmal soweit: der Weizer Jugendgemeinderat trat zu einer Sitzung zusammen. Neben den Berichten aus den einzelnen Arbeitsgruppen und Informationen durch den Bürgermeister und den Jugendreferenten war die Präsentation des Konzepts für den „neuen“ Jugendgemeinderat, dessen Wahl im Herbst bevorsteht, ein wichtiger Tagesordnungspunkt.

Jugendliche selbst haben an der Neukonzeption federführend mitgewirkt – das Thema Jugendbeteiligung ist ja eines der Schwerpunktfelder, die im Rahmen von „Deine junge Stadt“ bearbeitet wurden und werden. Ein knappes Jahr nach dem Startschuss geht also ein weiteres Projekt in die Umsetzungsphase!

Neben einer erleichterten „Andockmöglichkeit“ für interessierte Jugendliche, die nicht gewählte Mitglieder des JGR sind und sich punktuell einbringen möchten, wurde auch eine formale Geschäftsordnung erarbeitet. Der Jugendgemeinderat beziehungsweise dessen Mitglieder werden in Zukunft noch stärker als bisher selbst für Inhalte und Organisation zuständig sein. Professionelle Unterstützung und Begleitung steht bei Bedarf natürlich nach wie vor zur Verfügung.

Vor allem die Möglichkeit, dass Jugendliche von „außerhalb“ sich leichter einbringen können, ohne die „Bürde“ der fixen Funktion als JugendvertreterIn tragen zu müssen, finde ich bemerkenswert. Ich hoffe, dass sich der eine oder die andere für die Mitarbeit begeistern kann – über die Details wird nach dem Sommer an dieser Stelle berichtet werden.

Auch in Zukunft wird es natürlich seitens des Bürgermeisters sowie des Stadt- und Gemeinderates volle Unterstützung für die Arbeit des Jugendgemeinderats geben!



GR Bernd Heinrich, MSc
Referent
für Kinder, Jugend und Familie

Sportart des Monats



Im Monat Juni dürfen wir euch die Sportart TENNIS vorstellen.

Tennis ist ein Rückschlagsport. Gespielt wird entweder im Einzel oder im Doppel, hierbei wird zwischen Herren- & Damendoppel und Mixed unterschieden. Die rechteckigen Felder haben entweder einen Sand, Rasen oder Kunstbelag als Oberfläche, sind knapp 24 Meter lang und 8 Meter breit.

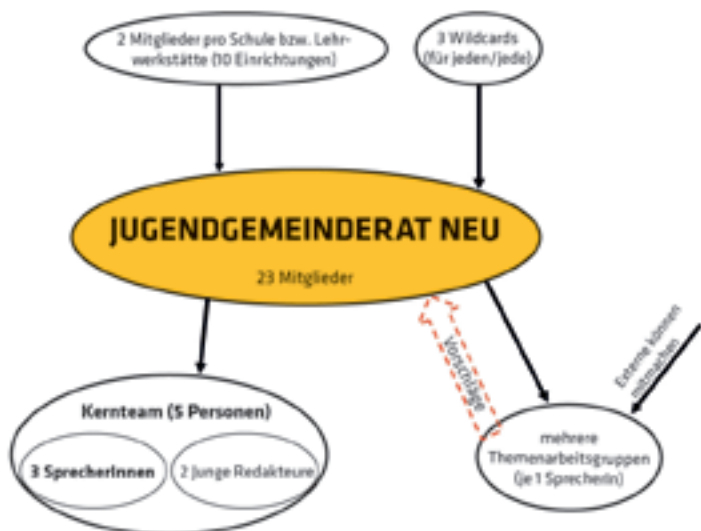
Beim Tennis geht man aus dem Match erst dann als Sieger hervor, wenn man zwei Sätze mit je sechs Siegen gewonnen hat. Wobei man allerdings mindestens zwei Siege mehr haben muss als der Gegenspieler. So kommen auch Spielstände wie zum Beispiel 19:17 (Roger Federer vs. Juan Martín del Potro) zu Stande. Ein Spiel besteht aus mehreren Ballwechseln, wobei der erste Punktgewinn eines Spielers als 15, der zweite als 30 und der dritte als 40 gezählt wird. Wer den vierten Punkt macht und mindestens zwei Punkte Vorsprung hat, gewinnt.

Im Interview mit Arnold Wurm und Peter Neustifter, den Obmännern des UTC RB und des ASKÖ Tennis, wurde mehrmals betont, dass Tennis ein sehr komplexer Sport ist. Er hebt sich vor allem durch die Tatsache von anderen Sportarten ab, dass er von Jung und Alt ausgeübt werden kann, und es ein besonderer Reiz ist, den Gegner durch bestimmte Schlagvarianten zu Fehlern zu zwingen.

In Weiz sind wir mit drei erstklassigen Tennisvereinen, dem TC Weiz, dem ASKÖ Tennis Weiz und dem UTC RB Preding – Krottendorf bestens auf die nächsten Grand Slam Turniere vorbereitet.

(Manuel)

Der neue Jugendgemeinderat Weiz



Der Jugendgemeinderat ist Ende Mai das erste Mal in diesem Jahr wieder zusammengetroffen und hat dabei einige Neuigkeiten beschlossen.

Geplant ist, dass das Gremium umgestaltet wird. Damit wird es für alle interessierten jungen WeizerInnen zum Beispiel einfacher, an den Jugendgemeinderat „anzudocken“, auch wenn sie nicht ständiges Mitglied des Gremiums sind.

Wahlen im Herbst

Die nächsten Wahlen werden im September bzw. Oktober stattfinden. Die gewählten Vertreter sind dann für zwei Jahre im Amt. Alle jungen Weizerinnen und Weizer zwischen 14 und 20 Jahren werden eingeladen, bei der Neuwahl zu kandidieren. Entweder über einen der Plätze, die jede Schule und jede Lehrwerkstätte hat, oder über ein freies Ticket (Wildcard). Das neue Gremium besteht aus drei Organen und diese wiederum aus jeweils zwei Mitgliedern pro Schule bzw. Lehrwerkstätte:

1. Das Kernteam

Das Kernteam besteht aus je fünf Personen: drei davon sind im Team der SprecherInnen, die anderen beiden werden aus der jungen Redaktion stammen. Es ist für die Organisation der jeweiligen Sitzungen im Jugendhaus zuständig und erstellt in gemeinsamen Überlegungen die Tagesordnungen.

2. Mehrere Themenarbeitsgruppen

Die Themenarbeitsgruppen, bei denen auch Personen, die nicht im Jugendgemeinderat sind, mitmachen können, sammeln Ideen und geben ihre Vorschläge dann an das Forum weiter. Jede Themenarbeitsgruppe hat einen Sprecher.

3. SprecherInnen

Jedes Mitglied des Jugendgemeinderats kann als Sprecherin/Sprecher kandidieren, danach wird per Wahl entschieden. Die Aufgabe der SprecherInnen wird es sein, die Sitzungen des Jugendgemeinderats zu moderieren.

Lena

Große Jugend-Umfrage an Weizer Schulen



Die Stadt Weiz arbeitet seit mehr als einem Jahr an einer umfassenden Neugestaltung ihrer Leistungen für Jugendliche. Dazu gehört auch die Aufgabe, Informationen speziell für sie aufzubereiten und zu gestalten.

Eine große Umfrage, die in den letzten Wochen in den Weizer Schulen und Lehrlingseinrichtungen durchgeführt wurde, soll dabei helfen, die Bedürfnisse dafür herauszufinden.

Die Befragung ist anonym und wurde von einem Meinungsforschungsinstitut konzipiert, bzw. wird sie auch dort ausgewertet. Abgefragt wurde darin beispielsweise, welche Kommunikationsmittel Jugendliche nutzen, und welche Freizeitangebote in Weiz für sie interessant sind, und auch, ob welche fehlen. Das Bild, das sich daraus ergibt, soll den Entscheidungsträgern in der Stadt als Grundlage dienen, weitere Schritte zu setzen, um Weiz für Jugendliche noch attraktiver zu machen.



365 Tage „Deine junge Stadt Weiz“

Wir sind ein Jahr alt! Vor kurzen durfte wir, die Junge Stadt Weiz, unser einjähriges Bestehen feiern! Bei der Startveranstaltung „GO! Gestalte deine junge Stadt“ im Mai 2017 begann alles mit einem Workshop und einer Diskussionsrunde, in der viele tolle Ideen entstanden.

Viele von diesen Ideen von damals sind schon umgesetzt worden und eine Vielzahl an Veranstaltungen, Workshops und Ideen stehen noch bevor!

Fast gleichzeitig mit unserem Geburtstag erreichten wir auf unserer Facebook-Seite die 1.000-Likes-Marke. Wir möchten uns bei euch für die tolle Unterstützung, euer Feedback, eure Ideen und eure Mitwirkung bedanken!

Don't forget: Add us, love us!

Julian

Meet & Greet mit Pizzera & Jaus



Credit: Herwig Heran

Anna-Kristin hat über die Junge Stadt Weiz und spark7 VIP-Tickets für das großartige Pizzera&Jaus-Konzert gewonnen. An dem Meet&Greet hatten auch die beiden Kabarettisten großen Spaß.

Tanzkränzchen des Weizer Gymnasiums



Credit: Hannah Schaffler

Die Proben laufen auf Hochtouren

Unter dem Motto „Irish Celebration – wir feiern wie die Ir(r)en“ findet am Samstag, dem 9. Juni, das Tanzkränzchen der 6. Klassen aus dem BG/BRG Weiz im Garten der Generationen statt.

Mitte März starteten die Schülerinnen und Schüler mit den ersten Tanzkursstunden und seit dem 3. Mai wird auch für die Polonaise, die um 20 Uhr stattfinden wird, fleißig geprobt. Das Komitee besteht aus insgesamt elf SchülerInnen und sieben Erwachsenen. Sie alle haben sich dazu bereit erklärt, die Location für eine Nacht in einen Irischen Traum zu verwandeln. Am Donnerstag, dem 7. Juni, werden sie mit dem Aufbau beginnen, rechtzeitig, um am großen Tag, alles perfekt zu haben! Einlass ist um 19 Uhr. Karten gibt es bei den Schülerinnen und Schülern der 6. Klassen zu kaufen. Eine Karte kostet € 10,-.

Lena



bildung@weiz Workshop

60 Personen nahmen am 18. April 2018 am ersten Workshop teil! Sie arbeiteten an fünf Themenfeldern zur Weiterentwicklung der Bildungslandschaft in Weiz: Gute Beispiele, Visionen, Sorgen & Ängste, Umsetzungsschritte sowie Anliegen & Ziele.

Eine zentrale Erkenntnis ist der starke Wunsch, eine Veränderung für ALLE Kinder zu ermöglichen. Das Ausweichen in private Angebote von Schulbildung ist ein wichtiger Bestandteil der Bildungslandschaft, doch die Implementierung dieser Erfahrungen und Erfolge in das „Regel-Schulsystem“ ist ein großes, über weite Strecken geteiltes Anliegen.

Erfahrene PädagogInnen und innovative junge Lehrende finden im bestehenden Lehrplan viele Möglichkeiten der wesentlich freieren Gestaltung von Lernen und Lehren. Diese Freiräume gilt es mutig zu nutzen und Lehrende, Eltern und Politik könnten dabei einander den Rücken stärken. Das Potenzial für wirkliche Veränderungsschritte ist in Weiz vorhanden. An engagierten Menschen und guten Ideen mangelt es nicht.

Interessierte sind eingeladen, sich zu melden: bildung@weiz.at

Der Ergebnisbericht ist auf www.weiz.at/bildung als Download verfügbar.



StR Franz Frieß

Referent
für Bildung und Innovation



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Tolle Erfolge für die Schüler der HTL Weiz



Sebastian Uller und Matthias Wilding aus der Abteilung Wirtschaftsingenieure mit dem begehrten Ticket zum Bundesfinale.

Jugend Innovativ ist Österreichs größter Innovationswettbewerb für SchülerInnen und findet heuer zum 31. Mal statt. Vier Projekte der HTL Weiz haben das Halbfinale erreicht, eine tolle Leistung, wenn man bedenkt, dass rund 460 Projekte aus ganz Österreich eingereicht wurden und nur die besten 30 Teams aus ganz Österreich am Finale in Wien teilnehmen können.

Das Team mit dem Projekt „Optimierung einer Kleinwindkraftanlage“ der HTL Weiz schaffte das begehrte Ticket nach Wien, wo beim Bundesfinale aus den besten fünf Halbfinalprojekten in jeder Kategorie die Sieger gekürt werden.

Die HTL Weiz hat es wieder geschafft! Zum sechsten Mal wurde der Schule beim Halbfinalevent der begehrte Titel „Innovativste Schule im Bundesland Steiermark“ überreicht.

Jugend Innovativ wird im Auftrag des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung von der Austria Wirtschaftsservice GmbH abgewickelt und von der Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative sowie der Innovationsstiftung für Bildung unterstützt.

„Welch ein Theater ... am Poly Weiz“



Foto: PTS Weiz

Die Theaterfabrik Weiz hat ihr Einzugsgebiet erweitert und an die Polytechnische Schule Weiz angedockt.

Zwei Regisseurinnen trafen auf eine Gruppe von 15 Burschen mit ihren Sprachcodes und versuchten sich darin zurecht zu finden. Theater heißt spielen, entdecken, sich mit Körper, Stimme und Kopf einem Thema zu nähern. Ausgangspunkt sind immer die eigenen Erfahrungen und Lebensrealitäten.

Im „Kaspar-Experiment“, das nach Kaspar Hauser, dem „rätselhaften Findling“ aus dem 19. Jahrhundert benannt ist, ging es um Sprache, Spracherwerb und die vielen Missverständnisse in unserer Kommunikation.

Ausgehend davon improvisierte die Gruppe Szenen – lautstark, still, auf alle Fälle intensiv und mit viel Spaß! Unter dem Motto „Spielerisch für's Leben lernen“ arbeiteten die Teilnehmer an sozialen Themen und einem Training des sprachlichen und körperlichen Ausdrucks mit dem Ziel, die 15-Jährigen in ihrer persönlichen und eine Gruppe in ihrer strukturellen Entwicklung im theaterpädagogischen Prozess zu fordern und zu fördern.

Mit diesem Projekt bemüht sich die Theaterfabrik Weiz, Kultur für Jugendliche zugänglich zu machen und ein Angebot für eine vermeintlich theaterferne Zielgruppe zu ermöglichen.

Der Versuch ist gelungen!



WIRTSCHAFTSRAUM

Weiz – St. Ruprecht/Raab

wirtschaftsraum.net



office@wirtschaftsraum.net

Energielauf 2018

Bald ist es wieder soweit und der Startschuss der 17. Ausgabe des Energielaufes ist zu hören. Am 15. Juni starten um 18 Uhr die Kleinsten mit dem Babinilauf, der Hauptlauf beginnt dann um 20 Uhr. Dieses Event, das von unserem „Mister Energielauf“ Gerald „Gulli“ Schlemmer organisiert wird, ist der Höhepunkt des Laufsportes in der gesamten Region und hat auch einen hohen Stellenwert, wie man an der großen Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sieht. Auch die Website des Energielaufes (www.energielauf.at) ist immer einen Besuch wert. Hier finden Sie nicht nur Infos zu Ausschreibungen, Strecke, Sponsoren etc. – es gibt auch eine Fotogalerie der letzten Jahre. Es besteht auch die Möglichkeit, sich online für die Teilnahme am Energielauf anzumelden.

Großer Dank für die aufwändige Organisation und Durchführung des Energielaufes geht an Gulli Schlemmer und sein Team. Allen Läuferinnen und Läufern jeder Altersklasse wünsche ich viel Erfolg und selbstverständlich auch viel Spaß beim Energielauf 2018!



GR Christof Prassl

Referent
für Sport und Freizeit

Erfolge der Weizer Karateka

Steirische Schulmeisterschaften in Fürstenfeld

Bei den steirischen Schulmeisterschaften am 20. April erkämpften sich die jungen Sportler des Weizer Karatevereins 13 Medaillen, davon vier in Gold, vier in Silber und fünf in Bronze. Landesmeister wurden Nathanael Nitzlnader, Claudia Friess und Anna Pieber in ihren jeweiligen Bewerbungen. Silber holten sich Tobias Herbst, Vurucu Büsra, Philomena Klamminger und Claudia Friess. Bronzemedailien in den jeweiligen Altersgruppen gingen an Aleyna Vurucu, Büsra Vurucu, Anna Pieber, Kevin Popovic und Philomena Klamminger. In der Schulwertung holte sich das BG/BRG Weiz den hervorragenden dritten Platz.



ASKÖ-Landesmeisterschaften in Weiz

Unter der Leitung der Weizerin Michaela Gehring, der neuen ASKÖ-Landesreferentin für Karate, ging am 6. Mai in der Sporthalle Offenburgergasse mit den ASKÖ-Landesmeisterschaften ein toporganisiertes Karate-Event über die Bühne.

Seit 40 Jahren bemühen sich Vorstand und Trainer des Karate-Do Weiz um die Ausbildung und Förderung der Sportler. Umso erfreulicher war, dass man mit insgesamt 25 Medaillen – zwölf Gold-, vier Silber- und neun Bronzemedailien – als erfolgreichster Verein aus diesen Meisterschaften hervorging, der so nebenbei auch die drei erfolgreichsten Sportler der Veranstaltung stellte. Nathanael Nitzlnader erkämpfte sich Gold in drei Disziplinen, Anna Pieber holte zwei Gold- und eine Silbermedaille und Claudia Friess beendete den Tag mit zwei Goldmedaillen. Auch in allen weiteren Altersklassen konnten die Weizer Karateka mit Medaillen klar überzeugen. ASKÖ-Landesmeister wurden Fabio List, Aleyna Vurucu mit Jonas Oberbauer, Tobias Herbst und Nathanael Nitzlnader, Markus Friedl und Mathilde Ostermann sowie Daniel Holzmann. Den Vize-Landesmeistertitel holten sich Büsra Vurucu, Jonas Oberbauer, Philomena Klamminger und das Kata-Team mit Carina Hofer, Anna Pieber und Büsra Vurucu.

Der Karate-Do Verein Weiz bedankt sich bei allen Mitgliedern und Sportlern für diese in jeder Hinsicht gelungene Veranstaltung.



Energielauf 2018 – sei am 15. Juni dabei!



Fotos: foto-MAXL

Bereits zum 17. Mal findet heuer DAS Weizer Sport-event des Jahres statt.

Über 1.000 AthletInnen werden die jeweiligen Bewerbe in Angriff nehmen und hoffentlich verletzungsfrei absolvieren.

Wieder werden über 500 Kinder am Lauf teilnehmen, davon ca. 150 Bambinis, was den Weizer Energielauf zum besonderen Event macht.

Aber nicht nur die Kleinsten werden ihr Bestes geben, auch die Top-Läufer des Bezirkslaufcups sowie einige Profis aus Kenia werden wieder dabei sein und um das Preisgeld fighten.

Die Bewerbe beginnen um 18 Uhr in der Europaallee mit den Kinderläufen, der Hobbylauf startet um 19 Uhr, der Hauptlauf über 10 km durch die Innenstadt um 20 Uhr. Sei dabei und feuere die Läufer an!



Bambinilauf: auch die Kleinsten sind mit vollstem Einsatz dabei!



Kinderläufe in mehreren Alterskategorien

Nationales Special Olympics Radrennen



Am 17. April veranstaltete der Trödlerladen Weiz des Vereins Leib & Söl ein Radrennen der ganz besonderen Art.

In einem Zeitfahrwettbewerb konnten sich Athleten aus ganz Österreich messen. 25 Sportler mit mentaler Beeinträchtigung aus acht verschiedenen Betreuungseinrichtungen nahmen an der Veranstaltung teil. Eingeteilt in verschiedene Leistungsgruppen galt es dabei auf dem Radweg von Preding zum P+R-Parkplatz nach Weiz, zwei Kilometer in der schnellsten Zeit zu bewältigen. Die Tagesbestzeit und somit den Sieg holte sich Christian Gödl von der Lebenshilfe Radkersburg.

Gemäß des olympischen Gedankens kann aber allen Teilnehmern gratuliert werden, die unter ganz besonderen Umständen außergewöhnliche Leistungen erbracht haben. Auch Rafael Loskot, der stellvertretende Sportdirektor von Special Olympics Österreich, war sichtlich begeistert.

Dass diese Veranstaltung stattfinden konnte, ist dem Einsatz vieler ehrenamtlicher Helfer, der Unterstützung durch Sponsoren, Sachspenden vieler Weizer Betriebe und dem Engagement des Trödlerladen-Teams sowie deren betreuten MitarbeiterInnen und Eltern zu verdanken.

Spitzensportlerehrung des Landes Steiermark



v.l.n.r.: Sarah Vorraber (RC Weiz-Preding), Felix Frieß (RC Weiz-Preding) und Markus Spreithofer (WRC Sunhill-Ranch Hohenrau, EM-Silbermedaillengewinner in der Reining Non Pro)

Bei der diesjährigen Spitzensportlerehrung des Landes Steiermark am 23. April in der Aula der alten Universität in Graz wurden vom zuständigen Landesrat Anton Lang erstmals auch die erfolgreichen WesternreiterInnen geehrt.

Felix Frieß vom RC Weiz-Preding, der 2017 den Jüngereuropameistertitel im Trail Novice Youth und den Vizeeuropameistertitel in der Pleasure Youth erreichten konnte, wurde die Ehrenmedaille in Bronze verliehen. Vereinskollegin Sarah Vorraber, die im vergangenen Jahr ihre Medalliensammlung bei den Europameisterschaften um neun Gold-, eine Silber- und drei Bronze-medallien vergrößern konnte, wurde das Ehrenabzeichen in Gold verliehen.

Herzliche Gratulation zu diesen hohen Auszeichnungen!

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

WEIZ PRÄSENT erscheint mit einer Auflage von 11.700 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)	1/3 Seite quer (183 x 80 mm)	1/8 Seite quer (183 x 26 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)	1/4 Seite quer (183 x 59 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

Kickbox-Hochburg Weiz



Foto: Gütl

Die erfolgreichen Sportler des Fightclub 300 mit Philipp Wiesenhofer (Bildmitte), Trainer Hrvoje Kišasondi (3. Reihe rechts) und Gratulant Bgm. Erwin Eggenreich.

Die Medaillengewinne des Weizer Kampfsportvereins Fightclub 300 reißen nicht ab – und die Zahl der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler wird immer größer! Erneut durfte Bürgermeister Erwin Eggenreich zahlreichen Fightern – angeführt vom zweifachen Goldmedaillengewinner Philipp Wiesenhofer im K1-Kickboxen und im Oriental Boxing – und ihrem Erfolgscoach Hrvoje Kišasondi am 19. April zu ihren goldenen, silbernen und bronzenen Erfolgen in den Disziplinen Kicklight und K1-Kickboxen herzlich gratulieren!



Foto: Gütl

Gratulation zur Silbermedaille durch den Bürgermeister und den Sportreferenten.

Auch der zweite Weizer Kampfsportverein lässt mit Erfolgen aufhorchen. So holte sich der erst 13-jährige Tobias Weberhofer vom Verein Kickboxing Cobra Weiz bei den KBH Masters in Graz, einem internationalen Kickbox-Turnier mit mehr als 300 Nennungen, die Silbermedaille in der Klasse U16 bis 42 kg. Bürgermeister Erwin Eggenreich und Sportreferent Christof Prassl gratulierten zu diesem großen Erfolg!

Bronze für Josef Hausleitner



MTB Marathon Europameisterschaft in Italien.

Der Mountainbiker vom RTR Weiz erreichte in Spilimbergo den 3. Platz in der Masterklasse. Bei der zehnten Ausgabe des „Tiliment Marathon Bike“ ging es für „Hausi“ auf der 103,9 km langen, technisch anspruchsvollen Strecke über 3.250 Höhenmeter bei großer Hitze entlang der friaulischen Ebene auf den Monte Ciaurlec und dann entlang des ausgetrockneten Flussbettes des Tiliments ins Ziel. Für diese Distanz benötigte der RTR Weiz-Paradebiker 5 Stunden und 6,45 Minuten.

Packt die Badehose ein!

ENERGIE ERLEBNIS BAD WEIZ

Jetzt heißt es wieder Sonne tanken!
Spaß auf der Riesenrutsche
und im Strömungskanal, Sport auf
dem Beachvolleyballplatz, relaxen
an der Poolbar – das ist Sommer!

Tel.: 03172 2446

www.weiz.at



Weiz
Sport findet Stadt

Günter Brus und Weiz

Es war in den 90er Jahren des vorigen Jahrhunderts, als der Weizer Kulturbeauftragte Dr. Georg Köhler den Mut hatte, einem der größten Künstler Österreichs einen Brief zu schreiben. In diesem Brief bat er ihn, in Weiz eine Ausstellung zu machen. Der Brief wurde nach La Gomera geschickt. Die kanarische Insel war das seinerzeitige Domizil von Günter Brus.

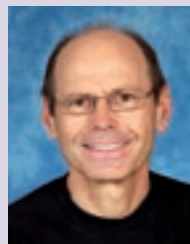
Groß war die Überraschung, als Brus zusagte. Und so kam es zur ersten Brus-Ausstellung mit dem Titel „Bittersüße Analyse“ in Weiz. Zwischen Brus und Dr. Köhler entwickelte sich rasch eine Freundschaft, die bis zum heutigen Tag besteht. Brus gefiel die Stadt Weiz, das hier anzutreffende liberale Klima und die Offenheit für kulturelle Provokationen und Innovationen.

So fasste Brus den Entschluss, eine Licht-Bild-Dichtung mit dem Namen „Der Glühapfel“ in Weiz aufzuführen. Die Uraufführung fand im Jahr 1998 statt. Es war eine klirrend kalte Nacht, rundum war die Landschaft verschneit – und das war auch gut so, denn als Projektionsfläche der Brus-Grafiken diente ein Schneefeld von etwa 150 mal 100 Metern. Text und Bilder stammten aus der Feder von Brus, die Musik dazu hatte Klaus E. Kofler komponiert. Bernd Jeschek erzählte die Sage mit Weiz in der Hauptrolle.

Danach folgte eine Ausstellung mit dem Titel „Theaterentwürfe“ sowie das von Brus geschriebene Drama „Burleske Kunstfehler“ mit Bernd Jeschek in der Titelrolle. Das großformatige Bild „Indisches Fest“ und die Ausstellung „Brus und Rainer“ waren weitere Höhepunkte der Ausstellungsaktivitäten von Brus in Weiz. Um den Künstler zu ehren, verlieh die Stadt Weiz Günter Brus den Ehrenring.

Wir wünschen unserem Ehrenringträger Günter Brus alles Gute zu seinem runden Geburtstag und möchten alle Kunstinteressierten zur großen Vernissage „Günter Brus: Das graphische Werk“

am 28. Juni 2018 um 19.30 Uhr im Kunsthaus Weiz einladen.



StR Mag. Oswin Donnerer

Referent
für Kultur

Tipps des Kulturreferenten

Architekturführung: Steirische Landpartie

Fr. 22.6.2018, Start: 13 Uhr am Bahnhof,
Abschluss im Kunsthaus

Bei dieser Tour zu ausgewählten Preisträgern der Geramb-Rose in der Region Weiz spannt sich ein thematischer Bogen von zeitgemäßen Bildungsbauten im ortsräumlichen Gefüge über kommunale Hochbauten bis zum Kulturbau im historischen städtischen Kontext. Auch das Thema „Wohnen“ mit seinen individuellen Bedürfnissen und sozialen Aspekten wird anhand der Adaptierung eines ehemaligen Ziegelwerkes diskutiert. Besucht werden die VS St. Ruprecht an der Raab, die Volpe-Siedlung in Weiz, die Feuerwehrzentrale Weiz, die Hauswirtschaftsschule Naas und das Kunsthaus Weiz. Bitte um Anmeldung bis 18.6. bei Sonja Reiter (Baubetriebsleitung Oststeiermark), Tel: 03332/60 63 13.

Architekturführung: Sozialer Wohnbau in Weiz

Sa. 30.6., Start: 10 Uhr am Bahnhof

Ausgangspunkt ist die Wohnhausanlage in der Bahnhofstraße 24-32 mit bemerkenswerten Maisonette-Wohnungen aus dem Jahr 1921. Über die Südtiroler Siedlung mit Nachverdichtungen im Umfeld in unterschiedlichster Qualität geht es abschließend zur Hofstatt, einem städtebaulich interessanten Stadtteil mit einer kürzlich fertiggestellten architektonisch qualitätsvollen Nachverdichtung der SG ELIN.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Singverein Weiz: Staffelübergabe



v.l.n.r.: Ehrenobmann Richard Sommersguter, Obfrau Karin Puchner und Johannes Steinwender

Beim Staffellauf muss der abgebende Läufer das Tempo bis zum vollzogenen Wechsel halten und nie vorzeitig aufgeben. Ähnlich konsequent wurde der Stab der Obmannschaft des Singvereins Weiz am 9. April von Richard Sommersguter an die neue Obfrau Karin Puchner übergeben.

Die Übergabe erfolgt nicht ohne Stolz, denn erst im Vorjahr feierte der Singverein Weiz mit Ausnahmekonzerten sein 130-jähriges Bestehen. 18 Jahre davon hat Richard Sommersguter die Geschicke des Singverein Weiz geprägt. Sein wichtigstes Ziel als Obmann war es, den Singverein als Kulturträger der Stadt Weiz zu festigen, den Chorleiter in seiner künstlerischen Arbeit zu unterstützen und vor allem die Chorgemeinschaft zu pflegen, sowie auch Jugend und Kinder in das Chorleben zu integrieren. Als nunmehriger Ehrenobmann plant Richard Sommersguter nach 34 Jahren Zugehörigkeit zum Singverein Weiz, den Konzertchor „Voices Wides“ weiterhin mit seiner Tenorstimme zu unterstützen.

Die neue Obfrau Karin Puchner will die nötigen Rahmenbedingungen dafür schaffen, dass eine qualitätsvolle Chorarbeit auch weiterhin für alle Chöre des Singverein Weiz möglich ist. Besonders wichtig ist ihr dabei, dass sich die SängerInnen im Singverein wohlfühlen, den Zusammenhalt leben und viel Spaß am gemeinsamen Singen haben.

Für Johannes Steinwender, den künstlerischen Leiter des Weizer Singvereins, steht in den nächsten Jahren mit dem „Kinderchor Weiz“ und dem „Jugendchor

Weiz“ die Heranbildung des künstlerischen Nachwuchses im Zentrum der Arbeit. Andererseits soll der in den letzten Jahren erfolgreich begonnene Weg der qualitativen Weiterentwicklung des Konzertchores „Voices Wides“ und die noch bessere Integration der Nachwuchschöre intensiviert werden.

„heuer alles ganz anders“



Erstmalig in der Geschichte der ELIN Stadtkapelle Weiz standen zwei Dirigenten am Pult.

Peter Derler und Verena Paul stellten – trotz der kurzen, aber dafür umso intensiveren Vorbereitungszeit – ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm zusammen. Neben Filmmusik von „King Kong“ und „The Dance of the Witches“ wurde heuer mit sinfonischer Blasmusik wie „Schmelzende Riesen“, der „Apalachian Overture“ oder dem „Coronation March“ von P.I. Tschaikowsky aufgezeigt.

Rita Hartinger führte kurzweilig und auf charmante Art und Weise durch das Programm, vorgestellt wurde Diana Schreck, die neue Musikerin am Waldhorn.



Peter Derler zum neuen Kapellmeister bestellt

Musikalisch stellte sich der neue Kapellmeister bereits beim Konzert im Kunsthaus vor. Am 24. April wurde im Vorstand seine Benennung einstimmig beschlossen. Die ELIN Stadtkapelle Weiz freut sich sehr auf eine gute Zusammenarbeit.



Öffnungszeiten:

Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: <https://buecherei.weiz.at>

Leserin des Monats



Mashal Yousofzai

kommt aus Afghanistan und arbeitet schon über ein Jahr lang in der Stadtbücherei Weiz mit. Sie liest aber auch selbst sehr gerne, vor allem Romane zählen zu ihrer Lieblingslektüre!

Tipps von Mag. Iris Thosold



Foto: Eisenberger

2. Steirischer Vorlesetag „Im Straßenverkehr“ – Verkehrserziehung einmal anders

Sa., 9.6., 14 – 15 Uhr beim Augstenfest im Landschaftspark Hofbauer (bei Schönwetter) oder 10 – 11

Uhr in der K&K-Passage (bei Schlechtwetter)

Eine Buchpräsentation für Kinder mit der Weizer Autorin Irene Brischnik zum Thema: „Im Straßenverkehr“.

Unterstützt von den Kinderfreunden Weiz wird die Autorin in Englisch und Deutsch unseren Kleinen in dieser Vorlesestunde wichtige Verkehrsregeln spielerisch beibringen. Der Spaß wird dabei nicht zu kurz kommen.



Für Kinder von 5 – 10 Jahre, kostenlos, keine Anmeldung erforderlich!

Kostenlose Bildungsberatung

Di., 3.7., 15 – 17 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung mit Mag. Susanne Zierer (Tel.: 0664/8347 156)

Lesekuschelzeit (f. Kleinkinder von 0 – 3 Jahren)

Fr., 22.6., 9.30 – 10.30 Uhr

Wir probieren Knireiter und Fingerspiele mit Ihren Kleinen, erzählen und spielen kurze Bücher, singen Kinderlieder und nehmen uns Zeit, Fühl- und Pappbücher gemeinsam zu erkunden. Begleitperson erforderlich! Anmeldung unter Tel. 03172/2319-600, -602 erforderlich. Bitte auch um Abmeldung, da es eine lange Warteliste gibt!

Bibliothek am Weizberg



Buchempfehlungen im Juni



Erin Hunter „Bravelands – Der Außenseiter“

In der Savanne Afrikas eröffnet sich eine mystische, komplexe und faszinierende Welt: die Bravelands. Hier leben die verschiedensten Tierstämme, Landtiere, Fische und Vögel, die alle seit Generationen einem einzigen Kodex folgen: Töte nur, um zu überleben.

Einige Tiere verweigern sich aber diesem Friedenspakt und suchen Mittel und Wege, an die Macht über die Bravelands zu gelangen.



Max Brooks „Die Insel“

Der erste offizielle Minecraft-Roman: Hochspannung von Bestsellerautor Max Brooks!

Terminvorschau:

Steirischer Vorlesetag

Sa., 9.6., 15 – 16.30 Uhr, Bibliothek am Weizberg

Großer Bücherflohmarkt

So., 17.6., 9 – 12 Uhr, Pfarrhof/Weizberg

Öffnungszeiten: Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr, Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr

www.weizberg.bvoe.at, weizberg@bibliotheken.at

Veranstaltungen im Juni 2018

Mi & Sa

7-11 Uhr

Bauernmarkt Weiz

Hauptplatz Weiz

Mi 6.6.

19.30 Uhr

Markus Hirtler als Ermi-Oma

Kabarett „Ärger Therapie“

Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

Do 7.6.

20 Uhr

**Sommertheater: „Zwei
Bürgermeister für ein Halleluja“**

GH Strobl, Niederlandscha



Laientheatergruppe „Die Gaukler“.

Weitere Vorstellungen: 8.6., 9.6., 14.6., 15.6., 16.6.

Info & Karten: 0664/39 91 942

8.6./13.7.

15-18 Uhr

Bauernmarkt Weiz | Krottendorf

Servicestelle Krottendorf/Vorplatz

Fr 8.6.

19.30 Uhr

Faires Fest 2018

Weltladen, Dr.-Karl-Renner-Gasse

Musik: „Adana“, „Gutenberg Streich“ und „Blooze Grooze“. Info: Tel. 0664/73 06 5309

Sa 9.6.

14 Uhr

Familienfest am Augsten

Landschaftspark Hofbauer



Foto: diGitiv

Sa 9.6.

19 Uhr

Künstlerfest: AKUnale Olé

Kunsthaus/Stadtgalerie



Vernissage: Kunstgruppe AKU Weiz u. Gruppe „Collage“. Gäste: Flamencogruppe „Les Hermanas“, Flamencogitarist „El Sava“. Kunsttombola. Info: 0664/60 931 621

Sa 9.6.

20 Uhr

Tanzkränzchen: „Irish Celebration“

Garten der Generationen“

Info: 03172/2319-204

TOP-TIPP
Deine junge Stadt

Mo 11.6.

19 Uhr

Theaterfabrik: „Der Werther“

Volkshaus/Großer Saal

Weitere Vorstellungen: 12.6., 9 u. 11 Uhr; 13.6. u. 14.6., je 9, 11 u. 19 Uhr; Info: 0664/22 43 122

Mi 13.6.

 15.30-
18 Uhr

Selbsthilfegruppe

Beratungszentrum, Franz-Pichler-Str. 24

Für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Weiterer Termin: 27.6., Veranstalter: Verein Achterbahn (0680/11 89 086)

Mi 15.6.

18 Uhr

Energielauf 2018

Innenstadt





VERANSTALTUNGSTIPPS

Bambinilauf, Kinderläufe, Jugendlauf, Hobby- und Staffellauf, Firmenlauf, Hauptlauf (20 Uhr).
Anmeldung: info@energielauf.at

Sa 16.6.
8.30 Uhr

Kinderparlament Weiz

Jugendhaus, Fahrt zum Kindergipfel nach Knittelfeld. Infos: 03172/2319-850

Sa 16.6.
9-13 Uhr

Weizer Repair-Café

Trödlerladen, Info: 0650/42 52 212 od. repaircafe.weiz@gmx.at

Sa 16.6.
19.30 Uhr

Sommerkonzert: Stadtorchester Weiz

Kunsthause/Frank-Stronach-Saal



Werke von Sibelius („Finlandia“), Saint-Saëns (Cellokonzert Nr. 1 a-Moll op. 33) und Mendelssohn-Bartholdy (Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90). Leitung: Dejan Dacic. Solist: Gabriel Coman. Info: 03172/2227-604

So 17.6.
17 Uhr

Chorkonzert: Joseph Haydn

„Die Schöpfung“, Basilika am Weizberg



Mit „Voices Wides“ des Singvereins Weiz, Chor der Stadtpfarrkirche Graz, Jugendchor der Oper Graz. Leitung: Andrea Fournier. Info: 0660/77 07 975

Do 21.6.
18.30 Uhr

Vortrag: „Das neue Erwachsenenschutzgesetz“

Kunsthause/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

Do 21.6.
18.30 Uhr

Sonnwendfeier mit Gruppe „Gegenlicht“

Weberhaus/Hof
Info: 03172/44 446

Fr 22.6.
9-13 Uhr

Jugendgesundheitskonferenz

Kunsthause/Frank-Stronach-Saal, Info: 0316/90 370-226 bzw. 0676/86 63 0228

Fr 22.6.
ab 13 Uhr

Architekturführung

(Bahnhof Weiz) bis 17 Uhr (Kunsthause/Foyer)

Geramb-Rosen Landpartie, Info u. Anmeldung: 03332/606-313 bzw. sonja.reiter@stmk.gv.at

Fr. 22.6.
19.30 Uhr

Lesung: Mario Hladicz

Stadtmuseum/Terrasse

Fr. 22.6.
19.30 Uhr

CD-Präsentation: Klanglandschaft „Then go, stay steady“

Pfarrzentrum Weizberg



23./24.6.
16.30 Uhr

Kindertanzaufführung

Kunsthause/Frank-Stronach-Saal
Ballettschule Gmoser, Tel: 0664/36 67 396

Sa 23.6.
18 Uhr

Jubiläumskonzert: Kinderchor Weiz & Jugendchor Weiz

Europasaal

Highlights aus 15 Konzertjahren. Alle ehemaligen SängerInnen sind eingeladen, bei diesem Konzert mitzusingen (Mail an hst@jugendchorweiz.at).
Info: 0660/77 07 975

Mo 25.6.
19 Uhr

Theaterfabrik: „Das kaputte Gedicht“

Volkshause/Großer Saal

Weitere Vorstellungen: 26.6., 9 u. 11 Uhr; 27.6. u. 28.6., je 19 Uhr; 29.6., 9 u. 11 Uhr. Info: 0660/93 04 270



Di 26.6.
17-19 Uhr

Pflegestammtisch

Volkshilfe Sozialzentrum, Waldsiedlung 4
Anmeldung: 03172/44 888-41

27./28.6.

Steirisches Kindertheaterfestival 2.18

Volkshaus/Großer Saal
Info: 0664/22 43 122

Mi 27.6.
16 Uhr

Menschenrechte in Weiz

Kunsthhaus

16 – 18.30 Uhr: Workshops (Prof.-Hannes-Schwarz-Saal), 19.30 Uhr: Vortrag „Menschenrechte heute“ von Dr. Wolfgang Benedek (Foyer). Verbindliche Anmeldung für Workshop unter: dein@weltladen.at

Do 28.6.
19.30 Uhr

Theaterperformance von Das Planetenpartyprinzip

Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

„Der Frackzwang“ – nach einem gleichnamigen Bühnenstück von Günter Brus. Im Anschluss Vernissage in der Stadtgalerie: „Das graphische Werk“. Info: 0664/60 931 621

Fr 29.6.
16 Uhr

Kindermusical: Die Schatztaucherin

Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



„Eine Reise zum Regenbogenstein“: Ein unglaubliches Abenteuer führt Mia gemeinsam mit ihrem besten Freund Mio und der magischen weißen Katze Blanchette hinaus aufs Meer. Für Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter. Info: 01/523 91 80

Fr 29.6.
19 Uhr

Altstadtfest 2018

Innenstadt



Sa 30.6.
10-18 Uhr

Lebensfest der Lebenshilfe Weiz

Lebenshilfe Tageseinrichtung
Info: 03172/5610-114



Sa 30.6.
10-12 Uhr

Baukulturspaziergang

Bahnhofstr. 24

Der soziale Wohnbau in Weiz von den 1920er Jahren bis heute. Info: 0699/103 12 162

Mi 4.7.
19.30 Uhr

Freiluftkonzert der ELIN Stadtkapelle Weiz

Südtiroler Platz, Info: 0664/5241 446

Do 5.7.
18.30 Uhr

Konzert: ROASTOA

Weberhaus/Hof, Info: 03172/44 446

Fr 6.7.
9-17 Uhr

Weizer Sommermarkt

Europa-Allee
Info: 03172/6321-0

11.-27.7.
10-12 Uhr

Bücherbasar

Weberhaus/Galerie

Verkauf von Büchern, Spielen, DVDs und CDs. Di. u. Fr. 15 – 18 Uhr, Mi. 9 – 13 u. 15 – 18 Uhr, Do. 8.30 – 18.30 Uhr. Info: Stadtbücherei (03172/2319-600)



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



VERANSTALTUNGSTIPPS

Do 12.7.
19 Uhr

Vortrag: Faszination Wirbelsäule
Kunsthhaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
Info: 0660/31 83 281

13.-15.7.

Seminar: Faszination Wirbelsäule
Seminarraum TEWA, Radmannsdorfg. 6
Info: 0660/31 83 281

Sa. 14.7.
20 Uhr

Badfest
Schwimmbad Weiz, Veranstalter: Junge Stadt Weiz, Info: 0664/60 931 856

TOP-TIPP
Deine junge Stadt

Ausblick

Di 31.7.
19.30 Uhr

La Strada in Weiz
Kunsthhaus u. Innenstadt



Foto: H. Rolt

Zu Gast sind heuer Compagnie la Belle Image (F), No Fit State Circus (GB), das Mezzanin-Theater (Ö), Compagnie Engrenages (F) und Susi Claus (D).

Fr 3.8.
19.30 Uhr

AIMS-Konzert
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Das AIMS-Orchester präsentiert über Kooperation mit dem Lions Club Weiz Operetten- und Musicalmelodien.

Fr 10.8.
19.30 Uhr

Federspiel „Sagen Sie ruhig Blaskapelle!“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: Maria Frodl

Im Rahmen des Steirischen Kammermusikfestivals stellt sich eine ungewöhnliche Blaskapelle der Extraklasse vor!



Allgemeine Informationen

Karten für Veranstaltungen,

Ö-Ticket: Stadtservice Weiz,
Kunsthhaus-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 – 16 Uhr, Do 8 – 18 Uhr

Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus
Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650
Mo-Fr 8-12 u. 13 – 17 Uhr

Öffnungszeiten:

Kunsthhaus Stadtgalerie bei Ausstellungen:
Do u. Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr |

Kulturbüro im Kunsthhaus
Eingang Rathausgasse 3: Mo-Fr 9-13 Uhr

Kulturzentrum Weberhaus und Bücherei:
Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten:
www.weiz.at bzw. Kulturbüro,
Tel. 03172/2319-620, email: kunsthhaus@weiz.at



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



EKiZ-Veranstaltungen Juni 2018

Schwangerschaft & Geburt

ab Do., 7.6., 17 – 18 Uhr: **Schwangerschaftsgymnastik**, 5 EH

Sa., 16.6., 9 – 16 Uhr: **Geburtsvorbereitung, wenn das zweite, dritte, ... Kind kommt**

Sa., 23.6., 9 – 11.30 Uhr: **Still- und Babypflegeworkshop**, 5 EH

Sa., 7.7. u. So., 8.7., 9 – 14 Uhr: **Geburtsvorbereitung für Paare**, 5 EH

Rund ums Baby

Mo. – Do., 8 – 11 Uhr, Do., 14 – 17 Uhr: **Abwiegen von Babys und Kleinkindern, Babytragetuchverleih und -beratung**

jeden Di., 9 – 10.30 Uhr: **Stillgruppe**

jeden Mi., 9 – 10.30 Uhr: **Babygruppe**

ab Di., 5.6., 11 – 12 Uhr u. ab Do., 7.6., 10 – 11 Uhr: **Mama (Papa) & Kind Yoga**, je 5 EH

ab Mo., 25.6., 9 – 10.30 Uhr: **Babymassage**

Für Kinder

Mo., Di., Do., 9 – 10.30 Uhr: **Stöpselgruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahre**

Fr., 8.6., 15.30 – 17 Uhr: **Zaubern mit Papa**

Sa., 9.6., 14 – 18 Uhr: **Drahttierlampen basteln**

Di., 12.6., 9 – 10.30 Uhr: **Generationentag-Spielefest mit der Stöpselgruppe**

Sa., 16.6., 10 – 11 Uhr: **Kinder, Wald und Yoga**

Sa., 23.6., 8.30 – 10.30 Uhr: **Papa-Kind-Frühstückstreffen**

ab Di., 10.7., 9 – 10.30 Uhr: **Sommer-Stöpselgruppe**

Für Frauen

ab Mi., 6.6., 14 – 15 Uhr: **Rückbildungsgymnastik mit Baby**, 5 EH

Für Erwachsene

Do., 14.6., 9 Uhr: **Schreiende Babys – schlaflose Nächte**

Di., 10.7. u. Do., 12.7., 19 – 22 Uhr: **Kindernotfallkurs**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr



Anmeldungen:

EKiZ-Büro, www.ekiz-weiz.at

T. 03172/44606 oder 0664/9440 142

Sport im Juni 2018

Tennis

Meisterschaftsspiel Damen-Landesliga B

TC Weiz Raiffeisen II – UTV Groß St. Florian I

Sa., 9.6., 11 Uhr, TC Weiz, Ackeraustr. 22

TC Weiz Raiffeisen II – TC Kindberg I

Sa., 30.6., 11 Uhr, TC Weiz, Ackeraustr. 22

Meisterschaftsspiel Herren-Landesliga A

TC Weiz Raiffeisen I – Grazer Park Club I

Sa., 23.6., 11 Uhr, TC Weiz, Ackeraustr. 22

TC Weiz Raiffeisen I – ESV Tennis Bruck/Mur I

Sa., 7.7., 11 Uhr, TC Weiz, Ackeraustr. 22

Laufsport

Weizer Energielauf 2018

Bambinilauf, Kinderläufe, Jugendlauf, Hobby- und Staffellauf, Hauptlauf

(Start: 20 Uhr), Fr., 15.6., ab 18 Uhr, Innenstadt

Aus den Nachbargemeinden

KULTUR

Do. 7.6.18, 19.30 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
KONZERT: Bluatschink – „Herz & Hira“

Karten: Gemeindeamt Thannhausen und Trafik am Hauptplatz. Info: Tel. 3172/2015

Do. 21.6.18, 20.20 Uhr, Grasslhöhle, Dürntal

KONZERT: 4 auf dem Holzweg „Litha“

Musikalisches Eintauchen in die Grasslhöhle zur Sonnenwende. Info: Tel. 0664/2236 536

So. 24.6.18, 11 Uhr, Weinhof Leitner, Göttelsberg 14
LEITNER HOFFEST

Regionale Köstlichkeiten, Volksmusik live, Kinderprogramm. Moderation: Heinz Habe.

Info: Tel. 0664/7355 65 55

Mi. 4.7.18, 21 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
SOMMERKINO: „Frühstück bei Monsieur Henri“

Open-Air-Kino im Innenhof des Gemeindezentrums. Freikarten sind im Gemeindeamt Thannhausen erhältlich. Info: Tel. 3172/2015

Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz



Fotos: Stadtfeuerwehr Weiz

Topmotivierter Nachwuchs

Die Mitglieder der Stadtfeuerwehr Weiz leisten einen Beitrag von unschätzbarem Wert in unserer Stadt. Bis aus einem Jungfeuerwehrmann ein aktives Mitglied wird, steht viel Training, so mancher Bewerb und eine Menge Spaß am Programm.

Bei der Stadtfeuerwehr Weiz können Jugendliche ab 12 Jahren Mitglied werden. Sie werden von einem Ausbilder-Team, bestehend aus erfahrenen Feuerwehrmännern und -frauen, bestens betreut. Das Team steht den Mädchen und Burschen mit Rat und Tat zur Seite.

Einmal pro Woche findet eine Jugendübung statt, bei der die Jugendlichen Geräte und Ausrüstungsgegenstände kennen lernen. Spielerisch erlernen sie die Grundlagen des Feuerwehrwesens und der Brandbekämpfung, absolvieren einen Erste-Hilfe-Kurs und können auch verschiedene Schwimmbabzeichen erlangen.

Hartes Training für Leistungsabzeichen

Im Rahmen des jährlich stattfindenden Wissenstests können die Jugendlichen ihre theoretischen und praktischen Kenntnisse rund um das Feuerwehrwesen unter Beweis stellen und ein Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold erringen. Beim jährlichen Jugendleistungsbewerb sind Eigenschaften wie Sportlichkeit, Ehrgeiz und Teamarbeit besonders gefragt.

Es geht darum, als Gruppe (Neun Jugendliche) einen Parcours zurückzulegen. Der besteht aus unterschied-



lichen Stationen wie Kriechtunnel, Knotenkunde, Hindernis, Wassergraben, Zielspritzen, etc. Monatelanges Training ist erforderlich, um eine gute Zeit zu erzielen und das Leistungsabzeichen erringen zu können. Die Jugendlichen lernen neben Ehrgeiz und Motivation auch Teamgeist und Freundschaft kennen und erfahren, was es heißt, Zivilcourage zu zeigen.

Gemeinsam ins Sommerlager

Dabei spielt natürlich auch immer die Kameradschaft eine große Rolle: Teambildende Ausflüge und Sommerlager werden unternommen, die genau dem Alter angepasst sind. So standen in den letzten Jahren unter anderem das Jugend-Zeltlager, ein Wochenende auf der Vogelhütte, eine Besichtigung der Berufsfeuerwehr Graz und Wien, sowie die Teilnahme am „Fire Kids-Lauf“ in Anger auf dem Programm.

Bis die Jugendlichen in den aktiven Feuerwehrdienst wechseln, ist es also eine aufregende Zeit. Eine Zeit, in der ganz nebenbei gesellschaftliche Werte vermittelt werden, die in keiner Schule gelernt werden können.

Du hast Interesse an einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung? Dann melde dich bei den Jugendbetreuern der Stadtfeuerwehr Weiz – du bist jederzeit herzlich willkommen!

Infos: Franziska Mandl (Tel. 0664/785 70 66), Michael Berghofer (Tel. 0699/10 50 62 26) bzw. jugend@stadtfeuerwehr-weiz.at

Neue Hotelzimmer im „Ederer“ am Weizberg



Nach einer sehr kurzen Bauphase wurden Anfang Mai acht neugestaltete Zimmer offiziell in Betrieb genommen. Damit verfügt „Der Ederer“ am Weizberg über 42 moderne Zimmer und ist mit rund 70 Betten der größte Beherbergungsbetrieb in Weiz.

Mit den Umbauarbeiten wurden ausschließlich regionale Betriebe beauftragt. Zudem wurde noch der Wohnbereich der Mitarbeiter modernisiert und die gesamte Kältetechnik für Küche und Schank auf den neuesten Stand gebracht. Im Nebengebäude entstanden neue Logistikflächen für Catering und Essen auf Rädern.

Grund genug für die Familie Ederer im Rahmen einer offiziellen Eröffnung Anfang Mai mit unzähligen Ehrengästen und den ausführenden Bauarbeitern die Einweihung zu begehen.

Auch Bürgermeister Erwin Eggenreich sowie zahlreiche weitere GemeindevertreterInnen befanden sich unter den Ehrengästen. Erwin Eggenreich überbrachte ein Geschenk der Stadtgemeinde Weiz und bedankte sich für die Sicherung von über 50 Arbeitsplätzen. Die Segnung der neuen Räumlichkeiten übernahm Pfarrer Anton Herk-Pickl.

Wild

www.hoefler.at

Willkommen im Blütensommer!

ROSENFEST & STAUDENMARKT: 18. - 30. Juni 2018

- ❁ **ROSENLÜCKSRAD!** Bis **-20%** erdrehen! Ausgenommen alle Stammrosen.
- ❁ **Bunter BLÜTENSTAUDEN-MARKT** mit vielen tollen Aktionen!
- ❁ **BEE HAPPY** - Unsere Pflanzen machen fleißigen Bienen eine Freude!
- ❁ **Wie's amol wo** – **PFLANZEN AUS GROSSMUTTERS GARTEN!**
- ❁ *Kunstvolles in unserem Erlebnissgarten!*
AUSSTELLUNG: BLUMENBILDER
 Acryl auf Leinen und Fotokunst-Drucke von Waltraud & Heribert Wilfling

**1a in allen
Gartenfragen!**

❁

...um eine Blüte
mehr®

höfler

ERLEBNISGÄRTEN

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.30-12 Uhr und 13-18 Uhr • Sa von 7.30-16 Uhr | Sommeröffnungszeiten von 9.7. - 2.9.: Mo-Fr von 8-12 Uhr • Sa von 7.30-12 Uhr

BAUMSCHULE + GARTENGESTALTUNG • 8182 Apfeldorf Puch 20 • T: 03177-2252 • www.hoefler.at

Anzeige

Ein regionaler Bauernmarkt geht online



Vertreter der „Regionalen Kostbarkeiten“ bei der Präsentation des neuen online-Vertriebssystems bei den Weizer Schafbauern.

„Höchste Qualität genießen – fair handeln – regionale Produzenten unterstützen!“

Unter diesem Motto gehen die „Regionalen Kostbarkeiten“ – eine Gemeinschaft aus Produzenten hochwertiger landwirtschaftlicher Produkte aus der Energieregion Weiz-Gleisdorf und dem Almenland – ab sofort online (<https://shop.regionalekostbarkeiten.at>). Zum Einsatz kommt dabei das „Kooperative Bestellwesen“, eine ganz spezielle Form der Einkaufskooperation. Um dabei den KundInnen die Logistik- und Verpackungskosten zu ersparen und möglichst „Ab-Hof-Preise“ anzubieten, können die bestellten Waren einmal in der Woche an genau definierten Abholorten in der gesamten Region abgeholt werden. Als Abholorte fungieren Vertriebspartner der „Regionalen Kostbarkeiten“ in der Energieregion und dem Almenland, wie beispielsweise das Geschäft der Weizer Schafbauern in Mitterdorf/Raab.

Die Katzenfreunde brauchen Hilfe!



Der Verein der Weizer Katzenfreunde wurde vor 17 Jahren gegründet. Tierliebe Menschen arbeiten unentgeltlich und mit viel Freude für diese armen Geschöpfe. Seit Bestehen des Vereins wurden über 2.000 Kätzchen und Kater von den Vereinsmitgliedern aufgenommen, gepflegt, sterilisiert und weitervermittelt. Sollten auch Sie ein großes Herz für Katzen haben und bereit sein, Freizeit für eine wirklich gute Sache bereitzustellen, würden sich die Weizer Katzenfreunde sehr freuen, wenn Sie im fünf- bis sechswöchigen Abstand bei der Pflege der Katzen helfen würden.

Kontakt: Tel. 0664/1521 575 oder 0664/7887 416

ESV Wollsdorf ist wieder Landesmeister Ü60



v.l.n.r.: Albin Schober, Johann Reisenhofer, Walter Wiesner, Johann Gutkauf, Josef Fiedler

Nachdem die Stockschiützen des ESV Wollsdorf Ende Jänner den Landesmeistertitel Ü60 erringen konnten, holten sie nun auch in der Sommermeisterschaft, die in Passail ausgetragen wurde, den Landesmeistertitel. Die 13 besten Mannschaften lieferten sich packende Duelle auf hohem Niveau. Schließlich siegte der ESV Wollsdorf mit Walter Wiesner, nebenbei auch ATUS-Sektionsleiter Tischtennis in Weiz, vor Passail und dem ATUS Gleisdorf.

2018 **LEITNER HOFFEST.**

Sonntag, 24. Juni - Weinhof Leitner am Göttelsberg

- ab 11.00 Uhr
- regionale Köstlichkeiten
- Volksmusik live
- Moderation: Heinz Habe
- Kinderprogramm:
 - Hupfburg, Pony reiten, Kinderschminken, Sandhaufen, Tiere und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Leitner

Leitner

Göttelsberg 14 • 8160 Weiz • www.leitnerhof.at

am
schönen
Göttelsberg

Anzeige

LitHA

Musikalischer Eintauchen in die Grasshöhle zur Sonnenwende

Donnerstag
21.06.2018
20:20
Grasshöhle

4 AUF HOLZWEG

Dirk Frenzel
Peter Schlegel
Stefan Schwaninger
Gerold Kollmann
Theatrischer Chörengleiter

Karten nur im Vorverkauf:
Erwachsene € 22,- Jugendliche € 10,-
Kartenverkauf:
Musikschule Weiz und unter 0664 2236106



**Familienparadies
am Stadtrand von Weiz**
190 m² NfL, 2.116 m² Grund,
HWB: 163,50 kWh/m²a,
KP: € 399.000,-



**2-Zimmer-Wohnung,
Ruhelage, Terrasse/Garten**
Weiz-Stadt
68 m² NfL,
HWB: 73 kWh/m²a,
KP: € 149.000,-



**Maisonette-Neubau-
wohnung, provisionsfrei**
Weiz-Göttelsberg
98 m² NfL,
HWB: 48,90 kWh/m²a,
KP: € 225.400,-



**3-Zimmer-Wohnung
in Weiz**
79 m² NfL,
Wintergarten, Balkon,
HWB: 101,61 kWh/m²a,
KP auf Anfrage



**Ruhiges, sonniges
Baugrundstück**
Weiz-Stadt
503 m², BBD 0,2-0,8,
KP: € 55.330,-



**Wohnhausanlage
in Weiz-Pestalozzigasse,
provisionsfrei**
9 Wohneinheiten,
Tiefgarage, Lift,
HWB: 36 kWh/m²a,
KP ab € 223.293,-



Beratung und Verkauf

**Vom Wunsch zu den
eigenen vier Wänden.**

Ich berate Sie gerne!
Ihr Immobilienberater vor Ort.

Johannes Friesenbichler

M. +43 664 8389755
johannes.friesenbichler@sreal.at

 **SREAL**
Immobilien

www.sreal.at

WERDERITSCH REISEN

REISEBÜRO – BUSSE – TAXI – VIP-SHUTTLE

- 9.9., 7.10., 11.11., 2.12. Casino Mond** Sonntag-Mittag € 39,-
- 7.-14.7. Badeurlaub in Portorož oder Poreč ☺**
Busfahrt, 7 x HP, 3* Hotel Maderata inkl. Getränke z. AE € 699,-
4* Hotel Histron € 539,-, 5* GH Bernadin € 689,-,
4*+ Hotel Parentium € 899,-
- 28.7.-4.8. Badeurlaub in Rimini** Sandstrand € 659,-
inkl. Getränke z. AE, Liegen u. Sonnenschirme am Strand, Aufpreis 6x
VP inkl. Getränke € 42,-, Aktion: 2 Erw. u. 2 Kinder bis 13 J. € 2.000,-
- 7.8. Tiergarten Schönbrunn** Busf. u. Eintritt € 50,-/Schüler € 40,-
- 9.8. Malta Hochalpenstraße** Busf. u. Maut € 55,-/Ki. bis 15 J. € 40,-
- 11.-18.8. Badeurlaub in Mali Lošinj ☺**
Busfahrt, 7 x HP im 4* Hotel Aurora Aktion € 775,-
Aktion 2 Erw. u. 2 Ki. bis 12 J. € 2.450,-
- 19.-23.8. Wanderreise Südtirol** Aktion € 398,-
Busfahrt, 4 x HP, wunderschöne Wanderungen inkl. Wanderreiseleiter
- 25.-30.8. Badeurlaub in Portorož oder Poreč ☺**
Busfahrt, 5 x HP, 4*+ Hotel Parentium € 649,-
4* Hotel Histron € 420,-, 5* GH Bernadin € 519,-
- 2.-6.9. Ferienende in Jesolo** 5 Tage ☺ Aktion € 399,-
- 12.-16.9. Sommerabschluss in Rovinj** Aktion € 379,-
- 6.10. Musical „Bodyguard“ im Ronacher** Busf. u. Karte ab € 74,-
- 11.-14.10. Schnäppchen Poreč** inkl. Ausflüge Aktion € 279,-
- 25.-28.10. Sonneninsel Grado** inkl. Ausflüge Aktion € 359,-
- 2.-4.11. Überraschungsfahrt** Aktion € 239,-

Tel: 03178 / 28200 oder 0664 / 1453 305
8181 Arndorf 78 Verant. Nr. 2006/0036
www.werderitsch.at office@werderitsch.at

Anzeige

Anzeige

Privatnutzung von betrieblichen Kraftfahrzeugen



Erfreuliche Nachrichten für die wesentlich (d.h. zu mehr als 25 %) beteiligten Gesellschafts-Geschäftsführer einer Kapitalgesellschaft: Die Privatnutzung der vom Unternehmen zur Verfügung gestellten Kraftfahrzeuge wurde mittels Verordnung endlich klar geregelt und der diesbezügliche Graubereich beseitigt.

Demnach besteht ab Veranlagung 2018 die Möglichkeit, entweder die Sachbezugswerte-Verordnung anzuwenden oder die tatsächlichen, auf die private Nutzung entfallenden Aufwendungen anzusetzen. Für letzteren Fall ist allerdings ein **Nachweis** – beispielsweise in Form eines Fahrtenbuchs – notwendig.

Ein diesbezügliches Problemfeld gibt es jedoch nach wie vor: Aufgrund der fehlenden gesetzlichen Regelung waren die Abgabenprüfer angehalten, als Bemessungsgrundlage für die Lohnnebenkosten (DB, DZ, KommSt) die kompletten unternehmensrechtlichen Aufwendungen zum Ansatz zu bringen. Da die Verordnung grundsätzlich jedoch nur für Zwecke der Einkommensteuer gilt und es noch keine anderslautende Weisung der Finanzverwaltung an deren Organe gibt, wird dies nach wie vor so gehandhabt. Eine entsprechende Klarstellung bzw. Gleichstellung bleibt abzuwarten.

Tipp: Sollten Ihre diesbezüglichen Abgaben im Zuge einer Lohnabgabenprüfung zu hoch bemessen worden sein, empfehlen wir Ihnen, sich mit Hilfe eines Rechtsmittels zur Wehr zu setzen. Für unsere Kunden erfolgt dies automatisch.

Mag. Johannes Kandlhofer,
Steuerberater und Geschäftsführer
Wesonig + Partner Steuerberatung GmbH



Wesonig + Partner

Birkfelder Straße 25, 8160 Weiz, Tel. 03172/3780-0,
office@wesonig.at, www.wesonig.at

Anzeige

Es lebe die freie Marktwirtschaft!



Da gibt es eine engagierte Gruppe von Menschen, die eine bahnbrechende Idee hat und sich zuversichtlich „Göttin des Glücks“ nennt. Dieses Unternehmen will nur fair gehandelte Kleider erzeugen und vermarkten. Die Kriterien sind höher als die der anderen Textilunternehmen: Fairtrade-Siegel bedeutet, dass keine Kinderarbeit die Kleidungsstücke verschandelt, dass gerechte Löhne bezahlt werden, dass Nachhaltigkeit wichtiger ist als Profitdenken und Unternehmenswert, dass kleine Schneidereien den Textilfabriken vorgezogen und keine chemischen Färbstoffe eingesetzt werden. GOTS – „Global Organic Textile Standard“ – bedeutet, dass nur Naturfasern verwendet werden, dass diese Fasern umweltschonend und biologisch erzeugt und behandelt werden, und dass soziale Mindestkriterien erfüllt werden.

Die Partner sind Kleinbauern und -bäuerinnen aus Indien, die in Handarbeit auf kleinen Feldern Baumwolle angebaut haben, sowie Näherinnen aus Mauritius, die sonst keine Verdienstmöglichkeiten haben.

Und jetzt muss dieses Unternehmen Konkurs anmelden. Die Konkurrenz mit Pseudo-Bio und Pseudo-Fair ist groß, vor allem, wenn man sich Standards selbst macht und die Kriterien niedrig ansetzt, und wenn man nebenbei noch Billigware aus ausbeuterischen Textilfabriken mit menschenverachtenden Arbeitsbedingungen günstig einkauft. Ein T-Shirt um zwei Euro kann für die Personen, die daran genäht haben, einfach keinen Gewinn abwerfen!

Aber Weiz bietet noch immer Alternativen an. Achten Sie bei ihrem Kleiderkauf darauf, ob die Ware biologisch, fair gehandelt, gebraucht – also auf jeden Fall ressourcenschonend gehandelt wird. *Walter Plankenbichler*

Tag des Hörens 7. Juni 08.00–13.00 Uhr

- Hörmessung
- Hörberatung
- Begutachtung Ihrer Hörsysteme

**Paracelsus
Apotheke**

Unser kostenloses Service in Ihrer
Paracelsus Apotheke
Birkfelderstraße 1, 8160 Weiz

Hansaton
Hörkompetenz-Zentren

Anzeige



Faszination Blasmusik

Mi. 4. Juli 2018
Südtiroler Platz
Beginn: 19.30 Uhr

**Bei Schlechtwetter findet das Konzert
im Europa Saal (bei der Musikschule) statt.**

Info: 0664 / 52 41 446, birgit.pretterhofer@weiz.at
www.stadtkapelle-weiz.at

ALTSTADT FEST

**29
Juni**²⁰¹⁸
Weiz

**Livemusik
auf 6 Bühnen**

Theaterperformance nach einem
Bühnenstück von Günter Brus:

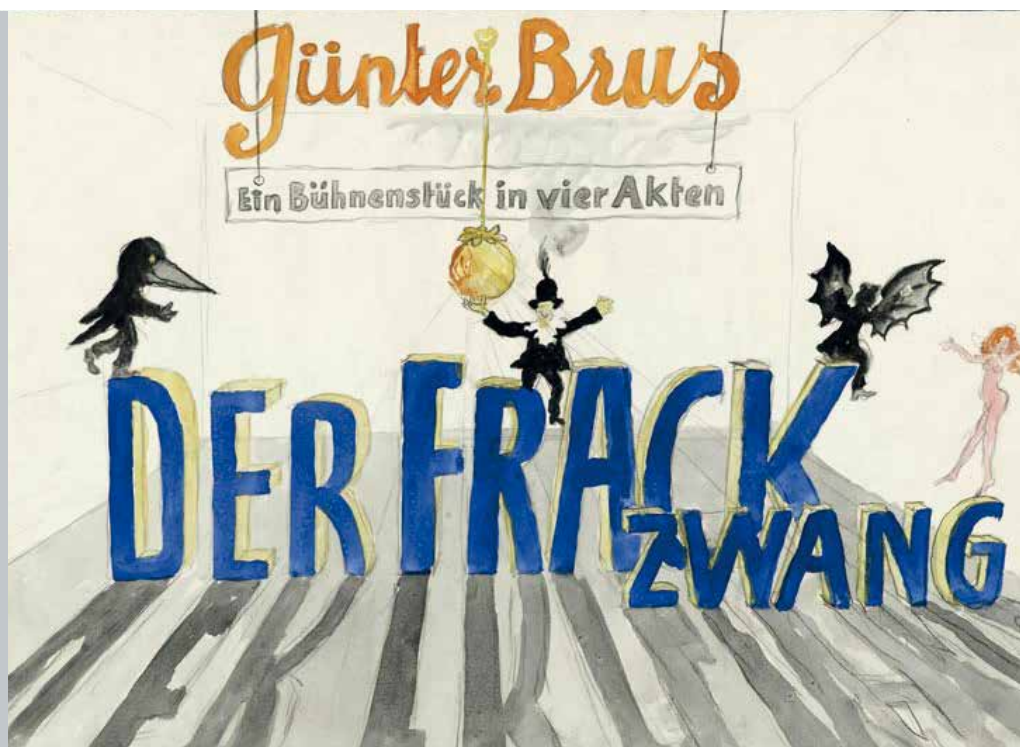
DER FRACK- ZWANG

im Anschluss:

Vernissage in der Stadtgalerie:
„Das grafische Werk“

eine Ausstellung
zum 80. Geburtstag
von Günter Brus

Do. 28.6.18 19.30 Uhr
KunsthauS/Frank-Stronach-Saal
Dauer der Ausstellung: bis 18.8.2018



AKUNALE WEIZER KUNSTFEST AKU & COLLAGE / WEIZ



VERNISSAGE SA 9. Juni 2018 19:00
KUNSTHAUS - GALERIE
9.06. bis 16.06.2018 Do, Fr 15:00- 18:00 Sa 9:00- 12:00

MARIO HLADICZ LESUNG



Fr. 22. 6. 2018
19.30 Uhr
Stadtmuseum
Elingasse 10/Terrasse

StadtService im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200 | stadtgemeinde@weiz.at
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi, Fr.: 8 - 16 Uhr, Do. 8 - 18 Uhr
Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, 8160 Weiz, Tel. 03172/2319-650
Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr | **Alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen** (RAIBA, Volksbank...)
Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG, Bereich Kultur

Sommerkonzert 2018 STADTORCHESTER WEIZ

„Italienische“
FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
Sinfonie Nr. 4 in A-Dur op. 90

CAMILLE SAINT-SAËNS
Cellokonzert Nr. 1 in a-moll op. 33
Violoncello: Gabriel Coman

JEAN SIBELIUS
„Finlandia“ op. 26/7

Moderator: Univ. Prof. Dr. Harald Haslmayr

Dirigent: Dejan Dačić

Sa | **16 | 6 | 2018**

KunsthauS Weiz | 19.30 Uhr

GerambRosen Landpartie

Architekturführung zu ausgewählten
PreisträgerInnen in der Oststeiermark



- Volksschule St. Ruprecht
- Volpe Siedlung Weiz
- Feuerwehrzentrum Weiz
- Hauswirtschaftsschule Naas
- Kunsthaus Weiz

Von zeitgenössischen Bildungs-
bauten, kommunalen Hochbauten
bis hin zum Kulturbau

Fr | **22 | 6 | 2018**

Bahnhof Weiz | 13.00 Uhr



Steiermärkische
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Das Land
Steiermark
→ Kultur, Europa,
Außenbeziehungen

Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: StadtService Weiz, Kunsthaus-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr, **Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus**, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: **KunsthauS Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u. Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthaus**, Eingang Rathausgasse 3: Mo-Fr 9-13 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthaus@weiz.at | **Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion:** Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz

KABARETT

MARKUS HIRTNER
als **ERMI-OMA**
„Ärger Therapie“

Mi | 6 | 6 | 2018
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

SOMMERTHEATER:
„Zwei Bürgermeister
für ein Halleluja“
Laientheatergruppe „Die Gaukler“

Weitere Vorstellungen:
8.6., 9.6., 14.6., 15.6., 16.6.2018

Do | 7 | 6 | 2018
GH Strobl | 20.00 Uhr

THEATERFABRIK:
„Der Werther“

Mo | 11 | 6 | 2018
Volkshaus Weiz | 19.00 Uhr

Weitere Vorstellungen:
12.6., 9 u. 11 h; 13.6., 9, 11 u. 19 h; 14.6., 9, 11 u. 19 h

CHORKONZERT:
JOSEPH HAYDN
„Die Schöpfung“
mit „Voices Wides“ des Singvereins Weiz
Leitung: Andrea Fournier

So | 17 | 6 | 2018
Basilika Weizberg | 17.00 Uhr

Konzert:
Gegenlicht

Do | 21 | 6 | 2018
Weberhaus Hof | 18.30 Uhr

Konzert:
Roastoa

Do | 5 | 7 | 2018
Weberhaus Hof | 18.30 Uhr

Mi. 6.6.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KABARETT: MARKUS HIRTNER ALS ERMI-OMA „Ärger Therapie“

Do. 7.6.18 20.00 Uhr, GH Strobl, Niederlandscha
SOMMERTHEATER: „ZWEI BÜRGERMEISTER FÜR EIN HALLELUJA“
Weitere Vorstellungen: 8.6., 9.6., 14.6., 15.6., 16.6.2018

Fr. 8.6.18 19.30 Uhr, Weltladen, Dr.-Karl-Renner-Gasse
FAIRES FEST 2018 – Musik: „Adana“, „Gutenberg Streich“ u. „Blooze Grooze“

Sa. 9.6.18 19.00 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
KÜNSTLERFEST: AKUNALE „OLÉ“

Sa. 9.6.18 20.00 Uhr, Garten der Generationen/Großer Saal
TANZKRÄNZCHEN: „IRISH CELEBRATION“ – Veranstalter: 6. Klassen des BG/BRG Weiz

Mo. 11.6.18 19.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: „DER WERTHER“
Weitere Vorstellungen: 12.6., 9 u. 11 h; 13.6., 9, 11 u. 19 h; 14.6., 9, 11 u. 19 h

Sa. 16.6.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
SOMMERKONZERT 2018: STADTORCHESTER WEIZ

So. 17.6.18 17.00 Uhr, Basilika am Weizberg
CHORKONZERT: JOSEPH HAYDN „Die Schöpfung“

Do. 21.6.18 18.30 Uhr, Weberhaus/Hof
KONZERT: „GEGENLICHT“ – Eintritt frei!

Fr. 22.6.18 13.00 Uhr, Bahnhof Weiz
ARCHITEKTURFÜHRUNG: GERAMBROSEN LANDPARTIE

Fr. 22.6.18 19.30 Uhr, Stadtmuseum, Elingasse 10/Terrasse
LESUNG: MARIO HLADICZ

Fr. 22.06.18 19.30 Uhr, Pfarrzentrum Weizberg
CD-PRÄSENTATION: KLANGLANDSCHAFT – „Then go, stay steady“ – Eintritt frei!

Sa. 23.6.18 18.00 Uhr, Europasaal
JUBILÄUMSKONZERT: 15 Jahre Kinderchor Weiz & Jugendchor Weiz

Sa. 23.6. u. So. 24.6.18 16.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
BALLET: KINDERTANZAUFFÜHRUNG der Ballettschule Gmoser

Mo. 25.6.18 19.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: „DAS KAPUTTE GEDICHT“
Weitere Vorstellungen: 26.6., 9 u. 11 Uhr; 27.6. u. 28.6., 19 Uhr; 29.6., 9 u. 11 Uhr

Mi. 27.6.18 - Do. 28.6.18, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: STEIRISCHES KINDERTHEATERFESTIVAL 2.18

Mi. 27.6.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Foyer
VORTRAG & DISKUSSION: MENSCHENRECHTE HEUTE
Vortragender: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Benedek

Do. 28.6.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
THEATERPERFORMANCE: „DER FRACKZWANG“

Fr. 29.6.18 10.00 u. 16 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KINDERMUSICAL: DIE SCHATZTAUCHERIN „Eine Reise zum Regenbogenstein“

Fr. 29.6.18 19.00 Uhr, Innenstadt
WEIZER ALTSTADTFEST 2018 – Livemusik auf sechs Bühnen. Eintritt frei!

Sa. 30.6.18 10.00 - 12.00 Uhr, Bahnhofstr. 24
ARCHITEKTURSOMMER 2018: BAUKULTURSPAZIERGANG WEIZ

Mi. 4.7.18 19.30 Uhr, Südtirolerplatz
FREILUFTKONZERT: „FASZINATION BLASMUSIK“ – Bei Schlechtwetter im Europasaal

Do. 5.7.18 18.30 Uhr, Weberhaus/Hof
KONZERT: ROASTOA

Mi. 11.7.18 - Fr. 27.7.18, Weberhaus/Galerie
BÜCHERBASAR 2018 – Verkauf von Büchern, Spielen, DVDs und CDs

Jubiläumskonzert:

15 Jahre Kinderchor Weiz und Jugendchor Weiz

Sa | 23 | 6 | 2018
Europasaal | 18.00 Uhr

KINDERTANZAUFFÜHRUNG
Ballettschule Gmoser

Sa | 23 | 6 | 2018
Kunsthau Weiz | 16.30 Uhr

So | 24 | 6 | 2018
Kunsthau Weiz | 16.30 Uhr

VORTRAG & DISKUSSION:
MENSCHENRECHTE HEUTE
Vortragender: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Benedek

Mi | 27 | 6 | 2018
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

27. Juni 2018 | Kunsthau Weiz
16.00 - 18.30 Workshops
19.30 Vortrag & Diskussion

Die Schatz-Taucherin

Kindermusical
ab 4 Jahren

Fr | 29 | 6 | 2018
Kunsthau Weiz | 16.00 Uhr

FREILUFTKONZERT
Faszination Blasmusik

Mi | 4 | 7 | 2018
Südtirolerplatz | 19.30 Uhr